# Sallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

für Unhalt und Chüringen.

Jahrgang 197.

Erite Musgabe

Geschäftsstelle in halle a/S. Leipzigerstr. 87. hinterhaus. Celephon fir. 158. Eingang Gr. Brauhausftr. Schrifteinne: Dr. Baltber Gepensleben in Solle a. S.

Freitag, 29, April 1904.

Geschäftsstelle in Berlin Bernburgerstr. 3. Celephon-Amt VIa fr. 11494. Drud und Bertag bon Ofto Ahtele in Salle a. S.

#### Abonnements

Öallesche Beitung für die Monate Wat und Juni fortwährend von allen Postanstalten und Briefträgern, sowie in Halle a. S. bei ber Expedition Große Brauhaus ftraße 30 (Sternstraßen-Bassage) entgegengenommen. Abonnementspreis für beibe Wonate bei den Bostanstalten

Mf. 2,-, für Salle und die Bororte Mf. 1,70. Inferate jeberart finben burch bie Gallefche Beitung weitefte und porteilhaftefte Berbreitung. Salle a. S., im April 1904.

Expedition ber Sallefchen Beitung.

#### Cilenbahnerftreiks.

Der Gifenbahnerftreit in Ungarn ift beenbet, famte Berfehr ift wieder aufgenommen, die Büge treffen faft alle ohne Berspätung ein. Durch die Einberufung von mehr als 20 000 ungarischen Reserviften, die auf Befehl ben Schalter abfertigen, die Lokomotiven bedienen mußten, wurde ber Streif gegenstandslos. Aber auch viele Sunderte von für immer brotlos geworden Familien dadurch ins Elend gekommen. Und man kann mit ihnen insofern kaum Witleid haben, als fie, so reformbedürftig ihre Gehaltslage auch erschien, doch niemals sich hätten durch wüste Agitatoren zum Bruche des Beamteneides verleiten laffen durften. Diejenigen bon ihnen, die feitens ber Regierung wieder in Gnaden angenommen worden find, werden dies sicherlich für die Zukunft bedenken. Gegen die Urheber des Ausstandes wird die Regierung übrigens noch strafrechtlich vorgehen und wie nötig das ist, beweisen die Radimehen, die aus den Landstädten gemeldet werden. insbesondere ift es ju einem Bufammenftog Streifenden mit der Gendarmerie gekommen, bei dem 25 der Aufrührer auf bem Blate geblieben find, an anderen Orten ichossen die Streikenden auf Ingenieure, die sich zur Be-dienung der Maschinen erboten hatten. Bei dem gewalttätigen Charatter der Magharen, denen ja ihre eigene Re gierung in der Berfolgung der ungarischen Deutschen mit schlechtem Beispiel vorangeht, können derartige Ausbrüche des Jähzornes nicht überraschen, sie tragen aber sicherlich auch nicht dazu bei, die Sympathien für die streikenden Beamten und Arbeiter zu erhöhen. Die Agitatoren freilich werden sich um diesen Ausgang der Dinge wenig künnnern, sie werden voraussischtlich bei der Demokratie Unterschlupf und Ber-forgung finden. Aber das traurige Schicksal der Betrogenen zeigt, wie gewiffenlos die raditalen Parteien in Ungarn find, die fich in die Beamtenschaft einnisteten, fie zur Maglofigkeit aufreizten und fich dann verkrochen, als die Salven der Gendarmerie die Aufrührer niederftredten und die Berführten durch die Entschiedenheit der Regierung um Lohn und Brot gebracht wurden. Die Regierung handelt deshalb lehr folgerichtig, wenn sie jest, nachdem sie mit den Beamten fertig geworden ist, die parlamentarische Opposition un-dichälblich zu machen sucht, die den Streit zu einem Sturm-lauf gegen das Kabinett benutsen vollte und andererseits entschiedene Reformen einführt, welche ber Ungufriedenheit ber Gifenbahnbeamten ben Boden entziehen. Die politischen Streber, die unbefümmert um das Elend der auf dem Rampf plate gebliebenen Opfer ber Berführung ihre ichmutigen Beichafte im Parlament betreiben, wurde Graf Tisga freilich durch feine noch fo gesunde Bolitif überzeugen ober widerlegen können. Er handelt deshalb gang folgerichtig, daß er die Seffion einfach ichließt, die Schreier nach Saufe ididt und inswischen die Gemüter beruhigt. In einer Uniprache an die liberale Partei hat der Ministerprafident ertlart, daß er alles vermeiden werde, mas den Schein der Rache oder Widerbergeltung erweden tonne, die Regierung werde auch nicht einmal nach dem ftrengen Recht verfahren, da viele nur aus Schwäche gefündigt hatten. Diefen tonne bergieben werden, nur die Führer des Ausstandes und die Agitatoren wurden boll jur Berantwortung gezogen

Mugerhalb Ungarns wird man diefer Entwidelung ber an fich immerhin höchft beflagenswerten Borgange mit Befriedigung entgegenfeben. Denn ber Staatsbetrieb der Gifenbahn ift fein Spielzeug, bas bem Belieben gemiffenlofer Agitatoren ausgeliefert werden fonnte. Durch den Stillftand ber ungarifden Bahnen mar ber Berfehr und die Produktion bon gang Mitteleuropa in Mitleidenschaft gezogen. Dies ift von niemandem icharfer erkannt als vom deutschen Raifer, der den bedenklichen Birfungen, die aus der ungureichenden Lage der Gifenbahnangeftellten in Ungarn gu Tage getreten waren, mit Recht aufmerksamste Beachtung schenkte. Das in der Montags-Sitzung des preußischen Abgeordnetenhauses gur Berlefung gelangte Telegramm des Raifers, wonach ber Landtag um drei Millionen Mark gur Förderung der Bohlfahrtseinrichtungen ersucht werden folle, zeigt deutlich die Empfindungen, welche die ungarischen Borgange in der Seele des Raifers ausgelöft haben. Wie in Ungarn find auch in Breugen die Gifenbahnarbeiter ihrer Stellung nach mehr oder weniger Staatsbeamte. Die Möglichkeit, aus eigener Rraft wie andere frei daftebende Arbeiter durch Roalition Silfe ju ichaffen, ift ihnen genommen und muß, der gangen Ratur des Eisenbahnbetriebes nach, ihnen versagt bleiben. Um so mehr ist es Pflicht des Staates, für eine erträgliche Geftaltung ihrer Lage aufmerkfam gu forgen. Rein Unbefangener wird beftreiten fonnen, daß dies namentlich feitens des Minifters Budde gefdieht und daß die Berhaltniffe ber Unterbeamten und Arbeiter in Deutschland in feiner Beife den berrotteten Buftanden berglichen werden fonnen, die in Ungarn herrschien. Der Beifall, mit dem die könig-liche Depesche im Abgeordnetenhause aufgenommen wurde, wird natürlich in ganz Deutschland geteilt werden. Um so mehr ist es aber auch Pflicht bet deutschen Volles, die Unruhe-stister niederzuhalten die auch dei uns in die Beamtenschaft und Arbeiterschaft der Effenbahnberwaltung fortgefest Unnheit hineintragen und mit ihr ben Geift gewalttätiger Biderfeglichfeit einzuführen bemüht find,

#### Deutsches Reich.

Bur Frage ber Rolonien.

Die Vorlage betreffend den Bau einer Eisenbahn von Dar-es-Salaam nach Mrogoro ift, wie wir mitgeteilt haben, an die Budgetsommission verwiesen worden. Bei der ersten Keinun hat der Abgeordnete Graf zu Solberg-Wernigerode eine bemerkenswerte, mit lebhastem Beisall aufgenommene Rede gehalten, in der er die kolonialpolitische Etellung der Konservation darigen Die konservative Packei ist, wie der Reduer zutressend aussichte,

Stellung der Konjervativen darfigte. Die konferdative Kartei ift, wie der Roberr autressend ausssührte, niemals kolonialenthusiatisch vorgegaugen, sondern hat die solonialen Kragen steist möglicht objektiv und möglichfi nüchtern beuteilt. Auf diesem Standbunkte iteh die Kartei noch heute. Wenn nun gerade im zeigen Augendick, wo unsere Kolonie in Sid-Westafrika ich in einer schweren Krisis desindet, eine erhebitige Geldperderung für Ersendahvan an uns herantrikt, io ist es angebracht, die generelle Frage vorzulegen: Wollen wir eigentlich Kolonien erwich des des die der vorzulegen: Wollen wir eigentlich Kolonien erworden beitet Auf die Alden die Kolonien erworden hätten, und unbedingt notwendig ist es auch nicht, das eine habe Keld Kolonien erworden hätten, und unbedingt notwendig ist es auch nicht, das ein großes startes Reich Kolonien beiset. Her bei uns sist eben die Entwickelung eine solche geweien, den Skolonien der Kolonien aus dem Junern des Kolonien erwerbung der Kolonien aus dem Junern des Kolonien konalbeit zu werüheren; zo sogar die Sozialdemofraten würden sich kolonien sich kolonien sich werden, der sich kolonien kind kolonien sich werden, der die Kolonien kilden kantrag zu stellen, das sie geger der kolonien millens sein wirden, das sie sicher sien werden, die ficher fein müßten, dan ihren Ködleren desadoniert zu werden. Da wir nun aber die Kolonien da ben und sie den und sie der

aber ift bon bem Plan, eine Bollbahn gu bauen, abgegangen

förbern."
Schließlich sprach Graf zu Stolberg die Hoffnung aus, daß die V u.d getkommission, an die die Vorlage verwiesen wurde, ihre früheren V esch ültisse vordset verbesen wurde, ihre frühe zur Grundlage ihrer Veratungen nachen werde. In erster Linie sei der Bau einer Bahn überhaupt zu wilnichen, in zweiter Linie aber der Bau einer Bahn mit der Kapspur.

baupt zu wünichen, in zweiter Linie aber der Wau einer Bahn mit der Kaphpur.

\*\*Aus dem Reichstage.\*\*

Der Reichstag hatte am Mittwoch ein ungewöhnliches, aber höchft erfreutliches Aussiehen. Er wies eine so starte Beitung auf, wie sie jelbt in den Tagen der Kämpfe um den Jolltarif nur selten zu becokachten war. Der Bundesratstich freilich biebe leer; das Jonas bestäcktige sich nit Wachdprüfungen und die Kegterungsbertreter bekundeten durch ihr Kernbleiben, daß es sich dabei um interne Angelegenbeiten des Reichstags dandelt. Die Wahl der Kögg. Will ist schaften der Archiven der Verläuser der Verlä

wurde die Weiterberatung auf Donnerstag 1 Uhr vertagt.

\* Die erste Becatung der wassenwirtsgaftischen Borlagen wird im breußischen Abgeordnetenhause am heutigen Donnerstage beginnen. Auf Antrag des Grasen zu Limburg-Strium, dem schmitten fantliche Fractionen sich anschlosen, wird nicht, wie dies zuerit beabsichtigt war, eine gemeinsame Diekussich wie dies zuerit deschiedisch und eine gemeinsame Diekussich wie die eine Keling der den anschließen die erste keling der eigenstichen Kanalborlage vorgenommen werden. Auf diese Weise wird es möglich sein, des die Diekussichen und die Selamtberatung besten zu siehen die Angelich ein die Gestantberatung besten zu siehen die gemeinschaftlich behandelt würden.

\* Das Aubiffium eines Varlamentariers. Am Dienstag feierte bie freifon ferbative Fraktion des Aubiffium ihres Witgliebes, des Albgeochneten Eduard Veubarthe Wünfigen.
dorf, welcher als Bertriete bes Wahltreifes Merfeburg. Durch ut für der geleiche des Bertriets des Ablitreifes Werfeburg. Durch ein Freifein im Felffagle des Augeochnetenhause angehört, durch ein Felfessen im Felffagle des Augeochnetenhauses. Muge dem Mitgliebern der Meishartei und der feitlonsfebativen Kraftion nahmen daran gablieiche frühere



Mitglieder beider Frastionen und Göste, darunter die Minister Brür. d. Mhe in daden und Audde, der mit Reubarth genöftle Abg. d. het in daden der Ausgeschaftle Abg. d. het Mitglied der Blade a. zu ein. Nagdenn der Abg. d. Nardorff das Hatel der Kallesteit den Kniser, in das die Feldersammlung bed auf Se. Masselbeit den Kniser, in das die Feldersammlung bed die Konton der Konton der Konton der Konton der Ausgeschaftlen. De ten gel, den Judista in sichward der Ausgeschaftlen Gewönere der Ausgeschaftlen der Ausgeschaftle der Ausgeschaftle festen der Reichausationskammen in gemüllicher Interhaltung der aummell. Kandichtlich mag hierhe ir erhöhnt inerhen das darbeit nehen Kelkaurationskammen in gemüllicher Interhaltung derfammelt. Kandichtlich mag hierhe ir erhöhnt inerhen das darbeit der Ausgeschnieren das Prier, von Zehlie bereits 1901 ist Alse geschieden das Ausgeschnieren der Kingen der kingen

geordietenjubilaum gestert haben.

\* Aus ber Minne. Die Generase der Anjanterie 3. D. Ein Find v. Findenstein, à la suite des Garde-Jäger Butaillons, und d. zet et in begehen am 29. April den Gedensta ihres dort 50 Jahren ersolgten eintrittes in die Armen.

\* Ernennung, Mach der "Kolberger Rolfs-Ju," ist der Rös finer Landrat von Eissen hat von College in hart worden.

präsidenten don Stettin ernannt worden.

imer Andrat don Sifenhart-Robbe jum Koligeispräften von Stettin ernant worden.

\* Der Entwurf zur Entlastung des Reichsgerichts. Daß sich eine Einigung der Eingelregierungen über den im Bundekrate liegenden Geschentuurf wegen Entlastung des Reichsgerichts nicht sieder des geschen licht, alle in eine Geschen geschen geschen des g

\* Der Gefegentwurf über bas Urheberrecht an Berten ber

Wanten ober eine ionstige Bezeichung des Ureiders des Werke in einer Weise auf den der Arveisschätigung anzubringen, die zu Bermechschungen Anlois geben kannt."

Wir werden auf die Einzelseiten des Entwurfes noch zurückschungen Unleis geben kannt."

Berichte über die Kommissonsversandlungen des Rechtschafts. der Franz es for wir der Armeinschafts

jāgist werben] — burch Beiträge ber einzelnen Bundesstaaten nach Medgade ihrer Bevölserung aufzubringen, welche in Höhe bei durcht micht gene Betrages durch den Velchselnster ausgeschrieben werden. Insposet biese Beiträge in den Uederweisungen keine Teckung sinden, sind sie den Kunder ausgahresschlich in dem Aufre zu erstetten, als die übeigen obertlichen Einnahmen des Keiches dessen Wedage übersteigen. Etwaige leberschijft aus den Boroheren dienen, inshoret durch das Gesch über den Reichselnsthalts-Einlach ein anderes bestimmt vorzh aur Verlung gemeinschosstlicher aufperordentlichen Rusgaden.

Der Johgehnäsigse Bertag der von den Kundesschaaten aufzubriugenden Watrikularbeiträge soll in der Kegel den Betrag der von ihnen in den sind Verlegen und konstitutionen nicht werden der Verlegen der Verlag der von ihnen in den sind Verlegen. Der Verlege des des kritten der Verlegen der

mit Pem 1. April 1904 in Kraft", wurde bahin geändert: "Diefes Geseige tritt mit Birtung vom 1. April 1904 in Kraft."

\* Gine vernünstige Leitisn. Der Kerband Fortigrifflöer Frauenvereine bat an den Reichsteg und Dunderstaf, sowie an die landwirtschaftlichen Rinisterien von Kreusen, Sachen, Landern, Willettenberg und Baden eine Keitisn gerichte, Kangregeln zu ergreifen, um der drohenden massienungen gerichte, Kangregeln zu ergreifen, um der drohenden messen eine Keitisn gerichte, Kangregeln zu ergreifen, um der drohenden messen eine Keitisn gerichte Vanleitung der Mantleitung der Man

nünftiges und Louiges gewitz gu gewin.

\* Echanfbetrieb mahrend des Hauptgottesbienstes. Das Kammergericht hat kürzlich eine Entscheiden don Getränken tin welchen Follen das Veradreichen dem Getranken roffen, in welden Scillen das Beradreichen dom Getränfen während des Ausgaben des Beradreichen von Getränfen während des Ausgaben des Beradreichen von Getränfen Bönne. Das Kammergericht vertritt danach, mie die "Kölnische Seitnes" mitteilt, den Standbundt, daß die Polizeischörden nicht das Keck haben, je den Schanfbetried mößrend der Beit. des Saudtgottesdienites zu unterlagen; der ruß is ge Schanfbetried erichene nicht geefanet, die innere Cammlung zu beeinträchtigen und das religiöse Gefühl zu verleigen. Im Altischaften und das religiöse Gefühl zu verleigen. Im Altischaften von der Straße aus nicht lichtbar; sei dies aber dennoch der Hall, of sei darin noch seine Störung der äußern der Schand der Sonn. um Kritigag zu sehen. Der Polizeisehörde siehe bingegen das Recht zu, Schanfbetrieße, det denen Lät n. o de er Ge tä u sich lattfinde, zur geit des Genuchaftesdienites zu unterlagen und zur fraglichen Seit auch den Betrieb den Pa can n. twe in sich an ken zu verbieten, de den Betrieb on Pa can n. twe in sich an ken zu verbieten, de bei den in diesen Rosalen verzehnen beraufgen Idnnen, ausgenommen verden diese, das Es zu Kubestörungen fonnen, angenommen werden dürfe, daß es ju Ruheftorungen und Ausschreitungen tommen werde.

#### Gübweftafrifa

Die schlimme amfliche Botschaft aus Deutsch-Südwestafrika bom Ausbruch des Thubus in der Kolonne Glasenapumit sieben Todeskällen wird noch Kolonne Glafenaph mit sieben Todesfällen wird noch sichwere beunrubigend durch die anderweitige (von uns bereits mitgeteilte) private Meldung, wonach auch unter den übrigen Warinetruppen der Typhus in bedenklichem Umsang ausgebroden sie. Durch Anfrage beim Keichsmartineant war allerdings keine Beisätigung zu erhalten. Ein schwocker Trofi ift die in einem Berliner Blatte auftretende Werlicherung, mit dem Ausbruch des Typhus in Südweiterfrich abe bei den Wasserbeitstlich und der Verlieben der gerechnet werden mitsen und es sie auch auf den der der keitenden Selesten damit den mitsen und es sie auch auf den der keitenden Selesten damit den mitsen und es sie auch auf den der keitenden Selesten damit der Trolt ist die in einem Berliner Blatte aufsteende Werlicherung, mit dem Ausbruch des Tupbus in Tidweltartifa habe bei den Walferberädittiffen allerdings leider gerechnet werden miljen und es jei auch an den leitenden Stellen damit gerechnet werden miljen und es jei auch an den leitenden Stellen damit gerechnet werden. Wan diehe damit genechnet werden. Wan diehe damit gerechnet werden. Wan diehe die miligen der Gefüglal underer braden Trubben liest doch wahrlich es Schifdel underer braden Trubben liest doch wahrlich der ganzen Ration am Herze haben Zeren ilt vor allem auch deutsich Ehre nie a. Zest wird alleitig wieder Verwardung geäußert, daß Oberft Dürr, der Oberfommandierende des Expeditionsforts, aus einem Estelle geschieden ist, und man eine Belätigung dieser immerbin interessanten Actsäche erst längere Zeit nach einer Merzie dom Swafopmund erhölt! It wirstich nur Ertranfung die Urlack, dann ist doch wahrlich durch das anttische Schweizer erst recht Berwirtung erzeugt und die Bermutung großezogen, das Differengen mit Oberft Beutwein binter Oberft Dürrs Abgang itecken. Die Klagen über solche Bertufdungen mehren sich den auch debenflich. — Durch den Abgang des Majors Glasenapp noch der Wistionskation Olijbanena — die etwa 100 Kisometer sübölitig von ihrem letzten Standpunt Lonjati, balbwegs zwischen Mindburt der Abgang der Herze von ihre her der der Seren verden und Schen num der Seren gericht; sie doen num wohl gene Werten der Wester und der Verden und Schen werden der Schon werden und Deben der Bereit der Edhautund genechten der Schon und Schen werden und Schen werden ein der Kolonie Genachen aus der Schon eine berbaubt nicht das einzige oder überhaut nicht das einzige der über der den kunden und Schen werden eine Der Arts. Schwink und der Kolonie Tranflid geweicht aus ein, das ihn nach der Erken der Schon ein der Kolonie der Schonie der der der der der der

#### Der Frieg in Offafien.

Der Arieg in Ofichen.
Der getersburger Korreipondent des "Beit Parissenne"
berichtet, er erschre aus bester Luelle, da die Ta va an ar er Bidigu besetzt beiter Luelle, da die Ta va an ar er Bidigu besetzt ber Stadt is ber Bidiste Stoft an nen den Falufluß oberhalb der Stadt is ber schrieben der ersten Gefecktslinie den Besehl gegeben, sich zurückzusiehen und den Flussischerang somit freizugeben. General Kuropatsin habe die Wöglichseit eines Mickzuges der ersten Gesecktslinie längt in einem Kropanum vorgeichen; er weigere sich eine Schlacht zu liesen, wenn ihm nicht der Sieg sicher fei. 20 000 Kussen des Ausenstützten haben und in Elmätsichen auf die rechtz Flanke der Freche beträgt 500 Wert, welche in einer Wögle bewältigt werden fönne. Der da Muropatsins gehe dabin, die Fadeurer in die Geben der Mansfauere. zulegende Strecke betragt 500 Wert, weige in einer Woche bewältigt werben tönne. Der Klan Kuropatfins gesch ablin, die Appaner in die Gbene der Mandschurei zu locken, und ihnen dort ein Gefeckt zu liefene, jodol die entifichen Streit kräfte, welche vom Kumen kommen, die Jalunfer beherrichen. Desse rufsichen Teuppen haben die Unsgade, die Britiken der Jahaner zu zerfiören und die Jahaner im Küden anzu-gerische

Der hin in der in der der in ind jeine Geinindert inege jeur gi von den, 25 and der Beschellung fommt, melbet, das Richiffut Ein Bampfer, der aus Rittlichivang fommt, melbet, das die beiben lifer des Lian-Fluffes von den Kuisen befeitigt find, au. 100 Geschute schwereren Kalibers füt die nich der dengen auf-

geftellt. Petersburg, 28. April. Aus Bort Arthur wird berichtet, daß die Lage und erän dert set. Der Marineminister hat angeordnet, haß die ballische Flotte nicht den nöcksichen Weg ein-icklägt, sondern über Sueg geht. Es tij jedoch möglich, daß die Kohlen- und Perokantidenapper den nöchtigen Weg nehmen.

seogene und perovantioampter den nocotiogen west nehmen.

Beters burg, 28. April. Wie jeth bekannt wird, sielt Mmittal Stryd bor bei seiner Abreife aus Sechaftopol eine An fira des an die Trup pen, vorin er sągte: Der Kaiger hat mich beauftragt, den Oberbesch über dos Geschwader im sernen Offen au übernehmen. Schon vor 28 zahren erbielt sig vom Kniser den Befest, sie den Vorlender der Schoner erbielt sig vom Kniser den Befest, sie den Auftrage den die Türken gut dampfen. Ich vechne jeht auf eueren Patriotismus, um mir meine Ausgade gu erleichtern.

#### Musland.

ersten Kein parlamentat. Der Standal ersten Kangs sond im Unterhaufe zu Walhington statt. Der Republikaner Zalgte bekäulbigte den Demokraten Coktan, im expublikanischen Solde 1996 gegen Bryan Wassireden gehalten zu haben. Die demokratisch Versile tie ertrüstet, welt des Interkaus eine parlamentarische Unterlustung diese Anflage, die Coktan der verlangte, ablehnen durfen. Coktan 101 I 5000 Vollans erzalten

#### Proving Sadien und Umgebung.

— Veitstellen auf dem Anflöhüler und der Auchesburg. Wie in dem Borjahren, treten während der Zeit vom 1. Wal dis 30. September a) auf dem K ji ji d. u fer eine Hosianialt mit Zelegraphenbetrieb als Pweigliese des Hosianis im Roha (darz) und dem K ju de 18 du ur geine hinschiich der Rechnungslegung ze. dem Poliant im Bad Röfen zugeteilte Hosiagentur mit Zelegraphenbetrieb in Bitrfamieti. Die auf dem Kniffduler und der Rudelsburg besindlichen Polis und Zelegraphen-Hisfhiellen werden für diese Zeit ausgehöben.

sindlichen Bole und Telegraphen-Histolielen werden für dies Zeit autgehoben.

Dennewig (Gaaltr.), 28. April. (Alter Taufftein.) Vor unferer Kirche sieht am Tore ein alter Taufftein, der, nach einer dahimgebenden Anschrift über dem Tetten, sich im gehrten Jahrumert der Einstlitzung des Epitilierums dertine, ich im gehrten Ashrumert der Einstlitzung des Epitilierums dem Anschrift der Einstlitzung des Epitilierums dem Etelen. Anschrift ist einer Anschriften und der Anschriften und der Anschriften und der Anschriften und der Anschriften der



von 300 bis 600 M. zu, er ben Antitiere des in der Nacht von 3.0 min 600 M. zu, er ben Antitiere des in der Nacht von 3. gum 10. April im Bohde fiatteselatien Errobbemendrandes er mittel. Eitenburg 27. April. (E u ch e.) In Welchem Brande wir der in der Antitiere Geleichung Errobben der Seiner der Seiner der Seiner der Seiner der Verlächte der Verlächten der Verlächten der Verlächten Antitiere Geleichung der Verlächten der Verlächten der Verlächten Verlächten der Verlächten Verlächten der Verlächte der Verlächten der Verlächten der Verlächte der Verlächten der Verlä

madden Anna Sprebis demerk, welge dinquellte und des Kind dem Ashiger zu entreigen vermochte. Der fühnen Retterin wurde nicht ein einzige Zeichen des Danies zuteil.

Die einschwebe, 27. April. (Liberierseit.) Der Stein und Kiesquidenbeiher Welteren in den einzelnen Orten eine Gestlickeit vermitaltete, wird in biefen Jahre, und war ann 28 Auf in unspret Tabet in gemein fanne aber an den der Ander vermitaltete, vird in diesen Jahre, und war ann 28 Auf in unspret Tabet in gemein fanne einzelnen Orten eine Gestlickenen Ashieten auf in die Admarssch und an einzelnen der einzelnen der Kaptage von der einzelnen der Kaptage von der einzelnen Verleichen Ausgestlichen der Alleichen Akteiter auf und der Angebeigen in den verfichtenen Leslage gebeit, und am Rachmittage erlogt der Ausgag nach dem gestungten Kaptagen erlogt, was den einzelnen Leslage führe mit üben Angebeigen in den verfichtenen Leslage geheit, und an Rachmittage erlogt der Ausgag nach von gestungten Kaptagen gestelnen in Verstellung erlogte erlogt der Ausgag nach von gestungten Kaptagen gehope, wolchie ein Belößeit der an der auf eine Keltellung von Oder Angestlichen gehöft, war der auf eine Keltellung von Oder Angestlichen gehöft, war der eine Keltellung von Oder Angestlichen gehöft, der eine Keltellung von Oder Angestlichen gehoft, der eine Keltellung von Oder Angestlichen gene der eine Belößeit der Gesteuern. Die Einnahmen aus den Geneinbelteuern im verzungenen Zoge weise gegen den Boranfolig einen Felübetrag von 16 120 All. auf der Angestliche gene der Einlagen anderer Rassen geschäftlich er einzelnen der eine Bebeitrung der Angestlichen geschaftlich er einzelnen an der Angestlichen Schaftlichen andere eines bleigen Keitaurants sind in zingiger Zeit wiedersche für und ausgeschlagene Eitlich Wellinge eines Zusichlages von 165 Brozent aus Einlaumensteuer genehnigt worden.

— Werfeburg, 28. Khalf. (Schaf in der eines Beitre für der eines bleigen Keitaurants sind in singiger Seit wiedersche zunden mit Beite der eine der Eitle von Allein der eines Beitre der

- Fendung a. U., 27. Phytil. (Rene Stude.) zwingen Größigna um Kleinjena ofle eine Brüde über die Unitrut gedaut werden.

W. Naumburg, 27. Ihril. (Brobinzials Wiffionsfehl) zer jäckliche Berein für die Wissen und er den Angelie bei den Großig der Großig

Direktor, Königliche Bergrat Schrader wird Se. Majest vertreten. Der leste Sos ist das zehnte And des Ackennans: der Gse sind entsprossen in Sechne And des Ackennans: der Gse sind entsprossen in Sechne Anders der Anders

Jens. 27. April. (Vanda 118 mus.) Das Auriscenischeten am Etiopleg ift durch Abssellagen eines Etistes der Pariciplange des Schweises, das der Ausschenischere m. de Ausscheinischer des Schweises, das der Ausschenischere m. de Ausscheinischer mittellung des Aktere den Belohaum von dor M. ausschein, des Abstitutieringen States den Belohaum von dor M. ausscheinische Ausschlafte Schweiningen). 27. April. (Tollvut.) Das fünfeister Schweiningen den des fleigen Einwohners wurde den einem tollen Ausbergebilten. Das Kind in nach Berlin in das Inflint für Insetrionskanfischen gebracht worden.

— Eufl. 27. April. (Ein Attental) ift gesten auf den 12 Ufr 27 April. (Winderen aus den Ben 21 Ufr 27 April. (Die Notenbergen aus auf den Ausschlaften unreche 34 Aprilimitert inter Echefoly durchfolig de keniere eines Wagens III. Afase, doch ist glüdsticherveise von den Inseinen dernach vereichen.

12 fly 27 Minnten murags om chairt ver einfluseren, nieden vom Somberg aus auf den Jug geschiefte worde.
206 4 Millimeter farte Geschöp durchschig die Fenster eines Asgans III. Masse, doch itt glüsstigstereite von ein Jussissen immand verleigt worden.
— Aus Thieringen, 20. April. (Die Luch ahn jagb) im Baulingelines Fortil in biesem Zahre besonders erfolgereid. Der Kirth von Schwarzhurs-Andreit und bei der die Luch ab die

— Plauen i. B., 27. April. (Er die die.) Dem "Sogtl. Mng. "ugloge fürd hier im der vergangenen Racht der iharte Erdigte verstützt vorden.

"Seet und Marine.

— Königlich prenhifde Nemer. Berändertungen. 3m altiven Here. Der iharte Erdigte verstützt. Erze i von Schwerten bei bereit der Sogie-Argels. 16.3, unter Erzennung jum Amdr. deles Negles, v. Wassenstite. Erze i von Schwerten. Der ihr der Fähre des Sogie-Argels. 16.3, unter Erzennung jum Amdr. des Gern. Begels. 10. unter Ernennung minde des Gern. Begels. 10. unter Ernennung jum Sind. des Gern. Begels. 10. des Gern. Begels.

v. Coffel, Pferbe = Vormusterungstommistar in Bolen, von Bolffers dortif, Amdr. des Lew-Bez, Hameln, Ledius, Ambr. des Landw. Bez, Gmeien, v. Dre ber, Amdr. des Louis, Bez, Excasaratt, v. Schlerberg, Wueller, Rudt. des Landw. Bez, Calan, Raum na un, Amdr. des Landw. Bez, Soldenberg, Wueller, Wojer und Bate. Amdr. des Landw. Bate. Bate. Bate. Bate. Bate. des Landw. Bate. Bate.

Shiffahrts-Radridten.

— Roeddeutscher Leide. "Aungibby" 22. Hyrif 10 Uhr abends
Reile d. Antwerpen m. Frennen fortgel. "Ertangen" 26. April vom
Kernamburo abgeg. "Seinz Schurtde" 26. April vom
Kernamburo abgeg. "Seinz Schurtde" 26. April vom
Kernamburo abgeg. "Seinz Schurtde" 26. April in Hongdong anget.
Abaten" 26. April in Nigandbren abgeg. "Kirofer Kurifiti" 26. April vo. Menambura obgeg. "Kirofer Kurifiti" 26. April in Nigandbren abgeg. "Kirofer 26. April 12 Uhr mittage d. P. Enn-Port abgeg. "Redar" 26. April in Rew-Yorf anget.
— Samburg \*Mmerifa \* Linie. "Seinz Soadim", nach Savana und Merifa (27. April morgans 4 Uhr Eurhapen pasjitet. "Balatia"
26. April 5 Uhr nachm. von Genua über Negael nach New-Yorf abgeg. "Beifalta", von Seinnbern abgert. 26. April 8 Uhr abends von Saver nach Antwerper nach Antwerper und Knitwerpen und Samburg abgeg. "Beigravia", von New-Yorf, 26. April abends 26. April 13 Uhr abends von Seinnbern. "Kaltigenia", nach Newtonamia", nach Such abgert. 26. April in Bort Said angelommen. "Kaltagenia", nach Newtonamia", nach Seinnbern 26. April morgans 8 Uhr von General 20. April mit Seinnbern 26. April morgans 7 Uhr and ber Eise anget.

Aus Babern und Commerfrifden.

#### Stanbedamt.

Scile (Sib), Steinweg 2. Mchungen vom 27. April 1904.

Mufgeboten: Der Arbeiter Rarl Ming, Schlöfferlit: 3 und Martiga Geilenflein, Ludwight. 50. Der Raufmann Mag Rahe, Seingig und Smuny Hider, Meteristist: 0. Der Raufmann Mag Rahe, Seingig und Smuny Hider, Meteristist: 0. Seiner Mehren der Mehre

und Frieda Kempendorff, Ihecken.
Dalle (Netd.), Burglingka 38. Meddungen vom 27. April 1904.
Kulgedoriet. Der Bentler Wolfgang Dendrich, Glitchenftr. 4 und
Eige Hicklichen von der der Geschafter Karl Benner, Scharrenftr. 9
und Anna Schwick, Behnar. Der Kaufmann Ivdolf Sturm und
Sedwig Ekarkt, Geiffitt. 64.
Geboren: Dem Scholfer Wolfenmer, Kimiterbuich, Belfortfir. 29.
Trieda. Dem Faddilakteiter Otto Lingesleben, Oblauerstr. 32, Z.
Semma.

Freca. Den Durcherensens.

Emma. Gefferben: Die Mew. Dorothee Schnibt geb. Rennebach, 68 J.,

Gefferben: 15. Die Unterlieben Denriette Würfter geb. Richter, 77 J.,
Friedrichstraße 29.

Berantwortifd: Bir Politit um Benilleton: Der Walther Gebenbleben; fill Brobin u. Allgemeines. Ochs C. Denmann; für Leidels. Erich Bentliter: ibr Weigen, wur de handelsen. Berberen Allreite, familt in foglic a. 6. Bie bie Redallten ketreinene Jofartiten fibn nicht per font ib, fonden teiglich "fin die Architon ber Dalleichen Reitung in Dalle a. E. "in verffleren ... ibr weigen der Bernfreiten der Bernfreiten geleng in berfleten bei ber der Bernfreitung in berfleten bei bernfreiten gelengen, weiche reiner Bernfreiten und beindes lebenfreitungen. Bernburgen, weiche rentuell gnidezignet nerben follen, muß web Bette diegefagt fein.

## Berchtesgaden—Schönau

Hôtel und Pension Panorama. Broipett gratis u. juant

Otto Kummer, Spesial-Geschäft feiner Genfer und Glashütter Tafchenuhren. 5187) Poftftraße 10.

Die Blumengärmereien von Potorsoim, Erfurt, erreichten verstoffenen Jahre in der Angucht und Berfand eine Gesantgiffer 14 Millionen Pflanzen und Zwiebelgewächsen. (6679



## Bruno Freytag, Reidens Halle a. S., Leipziger Strasse 100.

Langjährige Verbindung mit ersten Fabrikanten bürgt für solide Waren bei vorteilhaftesten Preisen.

Seidenstoffe für Brautkleider.

Weisse

Die Dividende für 1903 von  $8\frac{1}{2}^{9}$  wird auf den **Dividenden**-

der Aktien I. bis VII. Emission mit Mk. 51.der Aktien VIII. und IX. Emission mit Mk. 102.-

und Herren Rudolf Müller & Co., Kommanditgesollschaft Naumburg 2. S.

Halle a. S., den 27. April 1904.

## Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.



Die Erneuerung aur 5. Staffe, welche bis fahleftens Wonttag, ben 2. Wai, abende 8 1hr bemitt fein muß, bringen mir bierburd in Etinnerung. Rauffole 1, 200 MP. // 100 MP. // 50 MP. baben wir abyugeben. [6548 Burchardt. Frenkel. Herrmann. Lohmann.



Nimmt die hervorragendste Stellung auf dem Weltmarkte ein.

Vertreter: F. Kleinau, Halle a. d. S. [5622

Eis!

Eis!

Bringe ben geehrten Geerschaften auch für diese Saison unter reines Arpftall-Ratueeis in empfediende Erinnerung. Liefern stoss Quantum in Bentnern und Eimern fret haus zu billigften Freifen bei pünftlicher Bediemung. [6582 Giebichensteiner Eiswerke, Furgftr. 58.



Jos. Blank, Badeapparaten-Fabrik, Heidelberg.

Fabrik, MULUUJUUT, Gegrüdet 1875 — Vielfach primiert iliefert als epochale Neubelt; Gasbadeofen D. R. G. M., für Wandbefreit and Mik. 140 — gana in Kupfer, vernickelt oder beliebig lackiert. Dieser—ein Schnellwasserenbitzer — liefert sofert heisses Wasser von 40°C. und leistet ein Bad in 10 Minuten bei 600 Liter Gasverbrauch. Explosionen absolut ausgeschlossen, von einem Kinde zu bedienen; ca. 1200 Stukke in Betrieb, vorzügliche Zeugnisse.

ca. 1200 Stuck in [1020] Zeugnisse. Zu beziehen durch sämtliche In-stallationsgeschäfte, wenn nicht erhält-lich, direkt von der Fabrik.

#### 20000 Marl iährlicher Verdienst

find für Salle a. Z. durch ein bentiches Reichspatent großer Reflame. Bedarfsariffel, welches fainftich au erwerben ift), mit Leichtigtett au berdienen. Aret sifffe. Aeine Fachfennniffe erlorbertich, Ante Celbhrefletanten mit bem ertotbetl. Aphtal von 6000 Mr. erbeiten nächer Kustunt am Donnertsag, den 28., Feetag, den 29. und Counabend, den 30. April im Botel "Clab dem die Burch und Kustellen gent der Franck. Sprechest vorm. 10-1 Ubr. Schrift. Direr, bleiben unbeantwortet.



berfaufen. Raberes burch

Gustav Hüllweck, Deffan, Rathansftraße 4.

Prima Thüringer Stückkalk (ca. 95% Aetzkalk). beiter Baue in. Düngefall (10 000 kg ca. 120 lh Rall), fom. Gambfall, Ralfmehl in. Ralfricinunchl officieren ju billigften Tagebreiten bie Bereinigten Stebten-Sarphaer Rallmerte nu R. Schrader, Bafte a. S. Romvioix: Alte Bromenade la. [5357

Sochherrichaftliche Wohnung,

12 Zimmer mit reichlichem Jubehör, Gos- ober auf Bunfch elefteitide Beleuchtung, per I. Oftober d. 38. au vermieten. Riehard Steckner, Große Eteinstraße 74. [5167]

Bur bie Inferate verantwortlich: Otto Bratel, Salle a.

#### Geschäfts-Verlegung. Die Fortsetzung Totalausverkaufs

findet gegenüber meinem bisherigen Lokal Grosse Steinstrasse S1 statt, lda Böttger Nachf.

Walhalla-Theater.

Nur noch 3 Tage: Die märchenhafte Ausstattungs Jonle [6659

Waldeszauber. Die unübertreffliche Glite-

Laares-Truppe. Bachus Jacoby.
Die phänomenalen

Brothers Seral. Marion Siega.

vier Meteors. Die entsüdenbe Rozsika v. Uhornay. Die urtomifden Grentrits Manzoni und Nataline. Der Genfationsfilm: Barnum's Reisekoffer.

Apollo - Theater.

ktion **Gustav Poller**. Riebeckplatz, nächste Nähe ebeckplatz, nä es Hauptbahn vielseitigen Wunsch des verehrl. Publikums

Freitag, den 29, April: Nichtrauch-Abend. Ganz Halle spricht, ganz Halle

lacht, jubelt [6660]

den unverwüstlichen, famosen Komiker

Cartstein

.Der Nihilist".

Ein Nachtasyl"

Hôtel "Kaiser Wilhelm".

phulou Tillull Beachargestrasse 12/13.

Jedan Fisch-Abend.
Am 29. April 1904:
Sobiele blan mit Butter
und Frülkstroffeln 42 0,75
Fr. Weserfachs m.Butt.
Steinbett mit Austername und Frülkstraßen 1,00
Salblan mit Butter,
Gurkensalat
Geb. Seezange mit Remoulade
Fritz Rahne. Hoffisferen

,, 0,75 Fritz Rahne, Hoflieferant,

•••••• Morgen Freitag abend ff. frifde hausfhlachtene



Ersatz für Schulunterricht

Kollektionen nach auswärts franko.

der ersten Schuljahre (Mittelbezw. Vorschule).

Kinder (Kinaben und Hädelben), welche aus frigendwelchem Grunde öffentliche Schulen zeitweise oder dauernd nicht bewieden können oder sollen, werden privatim vor bezw. westergebildet.

Gymnasialibrer Laeget, Harz 18.

Kgl. Bad Lauchstädt. Saison vom 19. Mai bis Mitte September. [6666

Spezialarzt für

Magen-Darmkrankheiten habe mich mit heutigem Tage in Halle a. S., Magdeburgerstr. 12, I.

niedergelassen.
Sprechstunden: 9-12, 3-5, Sonntags
Dr. med. Rutz,

Spezialarzt für Magen-Darmkrankheite

Gefellichaftsreifen

Weltausstelluna in St. Louis.

Die Hamburg = Amerita Linie wird im Laufe biefes Jahres 11 Reifen jum Befuche ber Weltausftellung in St. Jonis

Seeinamptenany in 31. 36481

Seeinfur vermittelft der prächtigen Doppelichtendem-Bost- und Schnelbumpfer der
Samburg-Amerita Linie ab Jamburg,
ab Baris, oder ab Lavbon. Denther,
ab Baris, oder ab Lavbon. Denther
Türzefte Reife.

Bambouren unter alleiniger Leitung der
Jamburg-Amerita Linie und größter
Ansmung threr
Unsamitation im ganz Amerita. Gigene
Reifeldereng in icht allen auf der
Reifeldereng in icht allen auf der
Bereifelderen Richten der der
Bereifelderen Richten der Steine
Dompfener Rit. 1600 bis 30ft. 2350,
einfalle, aller Roften für Befrörberung,
Johiels, Bereiftlagung ie.

Gie Gemburg-Kurzeft Sine bieter imt ödigen
Gereifikaftseiten einsig babtechen. Sentrift, bem
He orsiehte ein Kufflichung berichten auf gelichen
Hent ab dem Mitchalter un Stabe um dem Kastfägun;
igen 11 Gefellichaftsreiten bietet dies Samburgigen 11 Gefellichaftsreiten Gietet die Kastfälung,
igen 11 Gefellichaftsreiten Gietet die Kastfälung

Ausgen mis obigen 11 Gelalschieberlein bietet die Hamburg-Amerika Linie jede Woche mit jedem, ührer nach Reinhort ab-gehenden ichnen Bolde und Schnelldampfer zum Belache be-Keitanskellung Gelegenheit, wobet die Beiorgung des Abligen für den Landausenthalt vom der Firma Thos. Soot & Gon, Neivhorf, übernommen wird. Mährer einstellt bie Rabere Austunft erteilt bie

Abteilung Personenverkehr ber hamburg = Amerika Sinie owie beren in. und auslandifche M

In Salle a. C.: Georg Schultze, Bernburgerstr. 32, I.

Nordhausen: Arthur Heilbrun, in Firm
L. Heilbrun & Co. [6184

Ber bei Otto Knoll,

Leipzigerftr. 36 Herrenkleider

gleichniel ob fertig ober nach Mach fauft, ift finer aufrieden. Alle Sachen ind aus unr besten Stoffen mit gutem Futter Stoffen mit gutem Futter fauber u. elegant bergefellt u. baben großiköbtlichen Schult. In und breisvurt ift Geschäftsprinzip. In [6633

Rabatt-Marken. Labenichaufeln aller Art, Abwiegelöffel Gr. Marterftr. 23



Extra frisch: Feinfter Shellfif Pfb. 25 u. 30

Schellfich ohne Kapf Pfb. 25 u. 30 Cablian ohne Sopf Pfd. 25 Fish : Cotelettes Kunrehahn Pft. 25 Rotzunge la. Jander Pfd. 45

Gr. Mrichftr. 39. -K Telephon 2307. > Stadttheater in Salle G. onnerstag, 5, 28. April 1904 20. Ab. Borit. 4. B. Beamtent. ung

Dorf und Stadt.
Das Lorie.
Meinhard, ein Maler H. Gös.
Elephan Reidenmeper,
Rollaborator ber iluffl. Bibliothef. Raufmann. Der Lindenmeirt. I. Seins. Borle, feine Tochter M. Schlomfa.

Det Zimökmurt 3. Derng.

Sorte, seine Docker M. Seder.
Christions Balden, ein
minger Bauer 6. Stahlberg.
Martin ein Aneche 7. Stahlberg.
Martin, ein Aneche 7. Stahlberg.
Martin, ein Aneche 7. Stahlberg.
Der Färlt 6. Miong.
Bräßvent Gaf 8. Amerg.
Don von Feled, seine
Mindle 2. Chittag.
Mindle 2. Chitag.
Mindle 2. Chittag.
Mindle 2. Chitag.
Mind

Areitag, ben 29. April 1904: 221. Ab. B.1. Biert. Beamtent. giltig. Glück im Winkel.

Sonnabend: Wohltätigleits-Borit. jum Beffen des Frauen Schiller, Berbandes: Kabale und Liebe.

Answärtige Theater. Freitag, ben 29. April 1904. ippig (Nenes Theater): Bar und

Bimmermann. Leipzig (Altes Theater): Rofe Bernd.

Int. Manufaktur 2 Gr. Mlridftr. 40. Gröfte Auswahl Cnlinder=, Klapp-,



haar- u. Wollfilghüte.





Fried.Fettke.

Hüte merben billig garniert

Anzug-Stoffe

A. Wegerich,

Brüberftr. 2, nahe am Marft. - Rabatt. Spar. Berein. -Mit 1 Beilage

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190404291-16/fragment/page=0004 mfa.

und

#### Beilage zu Rr. 199 ber Salleschen Zeitung Landeszeitung für die Proving Gachfen, für Anhalt und Thuringen.

#### Sallefde Radrichten.

Sallesge Rachrichten.

Dalle a. C., 28. April.

— Aonfervativer Berein sir Salle und den Sanltreis. Rach derichiedenen geschöftlichen Mitteilungen, wolche zu sehr interscianten Aushreichenen geschöftlichen Mitteilungen, wolche zu sehr interscianten Aushreichen und Ausbistungen Bernaldzing geden, wurde in der geschieden und Ausbistungen Bernaldzing geden, wurde in der geschen der Beschöftlichen der Einkein Munde ist der eine Zeichen der Ausbistung im presidien Abgeschatenfagne sie sehn der Ausbistung der der Abschäftliche fich gegen des Heinbissung vom 25. d. R. gescht ist, der Beschüllt ein, welche von Austimmitier für Erhaumg einer Gestganischeren die Geschieden der Auftgenichen der Ausbisschaftlich und der Ausbisschaftlich der Ausbisschaftlich und der Ausbisschaftlich der Ausbisschaftlich und der Ausbisschaftlich und der Ausbisschaftlich aus der Ausbisschaftlich uns der Ausbisschaftlich uns der Ausbisschaftlich aus der Ausbisschaftlich und der Au

Stattefabritant Schnibt, gehören — sondern daß die seiner in zu funden sind, die donn jeher für Erhaltung des merktätigen Mitteffandes eingetreten ihr und auch sernerinteten wird.

— Reitschaubes eingetreten ihr und auch sernerinteten wird.

— Reitschaube und Reiterverein. Die Halles einer Keitschaupen werden der einer Mitung. We befannt gegeben nurde, schiede Brützung 12 Uhr im Hotel, Stadt Hammung ihre Generalverfammtung. We befannt gegeben nurde, schiede Brützund der Brützung der Verletzung der der einer Stadt der Geraffen und der Geraffen der Geraffen und der Geraffen der Ge

Sipting jauog fich eine schittender, eine de Der die Deganisation it, versandelt wurde.

— Die Krankenkasse der auch de der über die Organisation it, versander und de der die Gemenalverlammige fedamit, daß 1903 die Einsahmen 4672,70 ML, die Ausgene der Gemenalverlammige fedamit, daß 1903 die Einsahmen 4672,70 ML, die Ausgene der Gestellender von 340,51 ML, für Argenet 376,19 ML, die Keigene von 340,51 ML, für Argenet 376,19 ML, die Keigene der Gemenalschaft der Gestellender der Gestellender der Gestellender Gestellender Gestellender Gestellender Forder der Gestellender Gestellender Forder der Gestellender Forder der Gestellender Gestellend

— Durchreife. hente reilie mit dem D-Zuge 39 Se. Durchlaucht ber herzog Erni von Schwarzburge Rudolftadt von Andolftadt nach Berlin. Der Aufenthalt in halle betrug dier Minuten.
— Morgen (Freilag) reili mit dem D-Juge 5 und dem Schnelligus 103 Se. Königl. hobeit der Eroßherzog von Sach ein ar dom Ciffand nach Koffen. Bei mar dom Ciffand nach koffen. Der Aufenflaft in halle beträgt 1 Sib. 36 Min. Die Rückreife erfolgt am 4. Mai mit dem Schnellsunge 102.

güntlige Brognofe ftellen.

— Für arme Arante. Heute vormittag 10 Uhr wurde der Bagar, dessen Errag zu Gunsten des Verein sig ur Erhaltung von Freibetten für arme Krante verwendet wirk, in den Sellen des Hoels "Seide Johanburg" einstellen. In stattlighen Reiche volleiten gesche des "Seide Johanburg" einstellen, Amsterlichen Verleiten, Vallereiten und eitzgentliche, für dem Gelchund und Bedarf eines jeden Kaufers wird ich eines John hen. Es ist eitzbantlich, des die Mitglieder des Reiches dies des Anders der Filmunsche des die Mitglieder des Verleiten bei einem Leit Rackinge mit sognaf is dem auch diesen in der eines den der einen Seinen. Die Rackinge mit den auf ihr den die finnen volleiten der einen Seinen, das fiene Seinenfaltung von dem Kerch, das fiene Seinenfaltung von dem Erfelne Seinenben ein der eine Gemedes begleitet sein wird.

— Der Mutomobilivertikannst der Nationen dei Honnburg de

erfein Stunden nach der Erföffnung febr start geuchen. Hoffen wir mit dem Berein, daß seine Berein, das sein sein der der des begeitet sein wich.

— Der Mutomobiliweitsampf der Rationen bei Homenden Erfolges begleitet sein wich.

— Der Mutomobiliweitsampf der Rationen bei Homenden Erfolges des Mutomobilische Mutomobilistin, über desse Dema derbreitete sich herr Den der Geschen und des geschen der Geschen und der Geschen und der Geschen der Gesche

jodien. — Die Ringkimpier sommen besanntlich mit dem nächsten Spielplane in dos diesige Valhasstater.

Apollesheater. Es wird uns geschrieben: Las "Dartslein-Eniemble" existel und wir vom int den beiden semisiden Dutesten Der Ribillij" und "Ein Rachtahly" dei allabendlich ausderstunften Dauf Histmischen Schierteitsjudel. Inigage des jortsgeicht starten Andersages an der Ribendlagie empfieldt sich, aus Eicherung guter Kläßen Rorrectauf im Thetarchurenz zu benugen. Im Vänsichen entregegantbummen, dat sich die Dietetlion entsichsien, die morgen, Freitag, statischen Schiedlung zu einem Richtand-Klend zu gefalden. Die Hauftlich der Verfallen d

— Gin Anferer. Borgestern lich sich in der hiefigen Alinit ein junger Arbeiter, der wegen eines frammen Beines nicht zum Militärdienit zugehösen unzeh, des Bein zweinnel brechen in der Applichen unzeh, des Bein zweinnel brechen in der hoffenng des nach erfolgter Seitung sein sehnlicher Bunis, Selbat zu werben, in Erfüllung gede. Die Nergete nahmen die schmenzigheit perpention vor, nachdem sie sich überzeugt batten, daß alle Aussicht auf glädlichen Erfolg vorfanden ist. Ausor batt der Wann sich militigen 45 Wart erspart, um in der Klinit den ersorbertlichen Berpssegungsvorschuß leisten zu können.

u Gnien.

20 Gnien.

21 Gnien.

22 Gnien.

23 Gnien.

24 Gnien.

25 Gnien.

26 Gnien.

27 Gnien.

27 Gnien.

27 Gnien.

28 Gnien.

2

#### Salleides Runftleben.

— Aus dem Bureau des Etabtificaters wird uns geichrieden:
Als Nichtig in Subermanns Schaufpiel, "Vīūd im Bintel"
gastiert morgen (Freitag) Herr Emil Lamberer auf Engagement. Das
Monnement ded 1. Biertels hat die tigte Bezifelung in diefer Spielgieten Auf. — Aun Sonnabend sindet die Boshietingelieis-Sorietinga gum Besten des Brauens die Auflier Bestehten der Auflichten Auflie. — Aun Sonnabend sindet die Boshietingelieis-Sorietinga gum Besten des Frauens Spiellers Bestandes zu, wedige damit bedürftigen Schriftstellen und beren Frauen Unterfüßungen zu Zelf werden läht. Wegeden wird Schlites "As dale und 21 ebe", die Nolle der Zoulie je bielt Fil. Selene Lafrenz, wede damit zugleich ihr zweiere Schissiel auf. Selene Lafrenz, wede damit zugleich ihr zweiere Schissiel auf Gagement abslotiert. — Ma Sonntag nachmittag sindet die Leste Frenden-Vorstellung latt; es gelten bedeutend eumstigte Breite (Varete 00 Hjs. xc.), zur Aussitütung gelangt Beyerleins "3 apfen siret de".

sonntag nagmittag indet dei eige Geneenschreitung utnt; es geiten dereitend ermößigte Preise (Parte od Big. 12.), auf Aufführung geinng Benetiends "Z a p'en fir et de".

— Fürchtend "Z a p'en fir et de".

— Fürchtend "S a p'en fir et de".

— Fürchtend "S a p'en fir et de".

— Fürchtend "Sont gewockenen, auch im Büchmann zu sindenden ben zum gestügelten Worte gewockenen, auch im Büchmann zu sindenden Spotteres stennen:

3.n Weimar und in Jena macht man Henden eine Einer "Sie voh Emmantere ind den noch gezelnnter, wie der; Aber des Angegeben, 3 den noch gezelnnter.

218 bessen werter ind doch noch gezelnnter, wie der; Aben aus gestelnter ind den noch gezelnter.

218 bessen Weiselnsten und eine Mehre der Gestellten der Gestellten Spotter Bestellten wie der Gestellten sich eine Spotter ("Firmgeste") Rop. 15, S. 26, angegeben, 3 d. den Gestellten Weiselnstellten von der Gestellten Weiselnstellten der Gestellten Verlagen der Schlein der Gestellten von Leitzug am Wickelstellten von der Gestellten der Aben der Gestellten von Leitzug am Wickelstellten von der Gestellten von Kanselber Seelnstellten Wickelstellten der Leitzuge der erhölten von der Gestellten von Kanselber Seelnstellten Wickelstellten von der Gestellten von Kanselber Seelnstellten von der Gestellten von der

- Rom, 29. April. Der befannte Siftoriter Cenator Chiafa ift geft orben.

şış gelrorben.
— Mar Shillings Oper "Der Pfelfertag" fand bei feiner Erflaufflihrung im Hoftsacker zu Mänden eine zlängende Biedergade. Das Bert erzielte beim Publiftum eine fehr warme jedoch nicht ganz wibertpruchslofe Aufnahme.
— "Lucifer", das von D. E. Hartleben und Ottomar Pilig ins Deutsche übertragene, in Berlin schoo vor einiger Zeit ausgeschipte

VOCZÜĞÜLE BOVLENWEİNE

WENDELLE BOVLENWEİNE

WENDELLE BOVLENWEİNE

WENDELLE BOVLENWEİNE

WİLDE Weine sind von una in Doppelwaggona direkt von Produzenten bezeren und daher trotz des billigen Preises von lebiblichem Geschmack und gröserte under trotz des billigen Preises von lebiblichem Geschmack und gröserte nach als kleine Tischweine gern gekauft. — Proben in Originalfaschen auf Wunseh zum halben Preise.

Bowlensekt à Flasche 1,75, bei 18 Fl. 1,60. [6667]

Pottel & Broskowski, Weingrosshandlung.

drama des Italieners Butti errang bei seiner Premidre am Ctadtbeater zu Hamblig einen bollen Eriolg.

— Der un garische Eisen ba ben erstreit und das

k hater Ein hübsche des deschäcktehen wird aus Budapeis mitgeteilt;

m Nationalsbeater war die Vereniere eines neuem bistorischen Transerbiels. Biggans' von Franz dereg angeleigt, in dem der Aragdeils Abland von Granz dereg angeleigt, in dem der Aragdeils Abland von Granz dereg angeleigt, in dem der Aragdeils abland der Greiche der Verenbeite, von von ihr durch die Aragdeilsche der Verenbeiten der Verenbeiten werden der Verenbeiten werden der Verenbeiten werden der Verenbeiten werden der Verenbeiten werden der Verenbeiten werden der Verenbeiten werden der Verenbeiten werden der Verenbeiten werden der Verenbeiten werden der Verenbeiten werden der Verenbeiten werden der Verenbeiten werden der Verenbeiten werden der Verenbeiten werden der Verenbeiten werden der Verenbeiten der Vere

#### Bermifchtes.

fasse vegatifen. Einsturg eines hauses. In Matielle stürzte am Mittwoch morgen ein alkeres haus in der Aus Ausselle stürzte am Mittwoch morgen ein alkeres haus in der Aus Ausselle stürzte der in in der hacht oder minder verlegt aus den Schulmassen herdrogegogen worden minder verlegt aus den Schulmassen herdrogegogen worden.

ver in der der lest aus den Schuttmassen hervorgezogen worden; zwei Bersonen tot.

Am Gestännts belagert. Eine finrte bewossenierte Wacht halt des Geschängnis in il ali in Texas) beselft, was zweischnen, dos eine Keger namen Einmond, der ein kilbützige weißeren, dos eine Keger namen. Der Schuttmassen der Keger namen Schuttmassen der Keger namen der Kentre der Schuttmassen der Keger namen der Schuttmassen der Keger namen der Kentre der Keger der Kentre der kannte der Kentre der Kentre der kannte der Kentre der kentre der Kentre der ke

Die Schlaftrantheit bei Europseen. Das sürchterliche Leiben, bas bisher nur die Schwarzen Aritias in undeilbarer Weife zu besallen und zu dezimieren schien, die Schlaftrantheit, har neuerdings und einige un durfflen kontinent kitige Europere befallen. In einem Untwerpener Sospital befinden ich zwei Weishung des Arzeis des Kongolaates Dupon, die augericheintig an der Schlaftrantheit dinfieden. Der eine if der Augent einer aritfanigden Jambelsgeelichgaft, 28 Jahre alt, der andere der Schläftges kapitan eines Lampfers. Der erfte besinde isch und der andere der Schläft gest der Andere der Schläft gest der Andere der Schläft gest der Andere der Schläft gest der Andere der Schläft gest der Andere der Schläft gest Schläft gest der Schläft gest der Schläft gest Schläft gest der Schläft gest der Schläft und ber Gest der Schläft gest der Schläft der Metallichen Leich vorangegen plegt. Er drück fich schläft kannt der Schläft gest der Schläft gest der Schläft der Metallichen Leich vorangegen der Schläft im mit einem Eusschläfte und schläft gest der Schläft der Metallichen Leich vorangegen.

ift injund, und de band under generalen Aaroboima" berichter ans Sofia, daß ein als Bauer versteilebeter Anach ift in die Kadetten an stalt eingebrungen sei und versucht habe, die Speisen durch Chantalt zu vergiften. Der Läter wurde ber-

#### Lette Draht. und Fernfprech.Dadrichten.

Leste Draht. und Fernsprech.Nachrichten.

(Rac Schuß der Kedatsion eingegangen.)

S. Biet 6. Schlettsiadt, 28. April. To ai fer Btlbelm ist 10 Uhr 5 Winnten dier eingetroffen.

Kelm ist 10 Uhr 5 Winnten dier eingetroffen.

Keln ist 10 Uhr 5 Winnten dier eingetroffen.

Keln ist 10 Uhr 5 Winnten dier eingetroffen.

Keln ist 10 Uhr 5 Winnten dier einen Krodwerf aufgestapelten, leich brennbaren Waren zu gesten keller. Erbegtsoh und ersten Stodwerf aufgestapelten, leich brennbaren Waren zum größen Teile berbannten. Die in Geschr sichwerben Bewohner des gweiten Sichwerfes wurden durch beherzte Wänner gerettet.

Kom, 28. April. Der K ön is und Kräsident L ou b et nebst großen Gefolge sind beute nach Reapel abgefabren.

Ritisks, 28. April. Gesten drach hier ein Fe u er aus, wodurch 177 Säuser niederbrannten. Die Berluste betragen über 14. Willion Rubel.

Sidneth, 28. April. Bei den Berbandlungen am 3. März in Goorabri (Veuguitinea), die gebstogen burden, um bon den Jäupflingen die Muslieferung der Wörder des Willionars Cholmers zu erlangen, griffen Eingeborene den Regierungs-Kampfer an, burden aber unter großen Berluste in der April 2000 dauf englischer Seite waren einige Berluse au bezeinnen.

Wetterbericht.

W. Magdeburg, 28. April.

W. Magdeburg, 28. April.

W. Magdeburg, 28. April.

Süben und Korben bes Erbelies befinden fic Zepresionen, ble aber sir bet Bitterung in Deutschland kinne erhebliche Bebeutung saben. Durch Zentraleuropa erstrecti sich eine Maginum in Wessen mit einen andern im Osen verband. Das Wetter ist in Deutschland kinne doshen Durch, bet ein Maginum im Messen mit einen andern im Osen verband. Das Wetter ist in Deutschland veränderlich und veisich etwas drümer, aber noch immer giemlich fühl, Riederschläge kamen nur stellenweise in geringen Wengen vor. Albeerschläge von Bebeutung sind auch weiter nicht au ernarten.

Boransschlästliches Wetter am 29. April: Mwechschlabeiter und wossen von den weienstliche Riederschläße und dene erheitliche Riederschläße und ohne er

Boransssallatitiges Wetter au Zv. April: anwenzenn beiter und wolfig ohne weientliche lieberfolige und ohne er hebliche Temperaturanberung. Nacht falt.

Boransssalliches Wetter am 30. April: Ziemlich heiteres, meilt trodenes Wetter mit Nachtfroft und Reis, Tagestemperatur etwas warmer als am 29. April.

Samburg, 28. April, 9 Uhr 42 Min. borm. Das Maximum (über 770 mm) liegt über Sübwesteuropa, bas Minimum (unter 745 mm) über Gubichweben. In Deutschland schwache sublice Binbe, giemlich fubl, fiellenweise beiter, vielfach Regen gefallen. — Barmeres, meift trubes Better mit Regenfällen mabriceinlich.

Deutiche Seewarte.

#### Borfen- und Sandelsteil.

T. Som weggeenunge Robinster-Martt wird über die Boche bom 19. 662 25 April geschrieben: Der Serkebr am Fabrikander-Warft blieb eie eine Hällte der Berichtsgeit recht rubig; die Höbelten, gang mit den Zeijefanngskreiben beschöffigt, führten dem Wartte nur

vernig Angebot zu, und die Aassinerien waren aus Mangel an Assign noch dem In- und Auslande nur in beschrächter Weise Käufer. Seit Freitigs sie ein Unschwung eingetreten. Die verschiedenen seinen Angebrachten der Auslande und die Auslande und die Auslande und die Auslande und die Auslande und die Auslande des Auslandes des

po pian nii Spian bie 111 bi B

artigen Seitz invöer berjelbe Indau wie im Vorcanter jach. Eine Angelegen geltzt invöer berjelbe Indau wie im Vorcanter jach. Eine Gerigen und pojenische Fackten ergab 4 Proz. Minkerandon.

7. Die Breiß Igg \*\* möbet \*\*. Die Fullfähigsbe-führen ergab 4 Proz. Minkerandon.

7. Die Breiß Igg \*\*, möbet \*\*. Die Fullfähigsbe-führen keiner Seit ist int gunten Berbeit auf erfekt. Daß auch ass Elektrick in der ihr in der Seiten mehren der ihr der Seiten erfahren, der Seiten erfahren der ihr in der Seiten erfahren der Seiten erfahren der Seiten erfahren der Seiten erfahren der Seiten erfahren der Seiten erfahren der Seiten erfahren der Seiten erfahren der Seiten erfahren der Seiten erfahren der Seiten erfahren der Seiten erfahren der Seiten erfahren der Seiten erfahren der Seiten erfahren der Seiten der

Bericht ber Landwirtichaltstammer für die Probing Cachien über tatfächlich ergiete Schlachivichpreife nach Lebendgewicht am 28. Myrti 1904.

wo. mpott 1001.								
Rreis					Biehgattung	Preispro 50kg Lebendgewichi		
Querfurt					Ochjen	700-900	35-36	
Gaalfreis						600-1000	31-36	
Querfurt					fette Rinber	500-600	33-35	
Diterburg						450	32	
Querfurt					Rühe	500-600	30-31	
Saalfreis						500-750	28-33	
Diterburg					Färfen	440	32	
Saalfreis						450-700	29-34	
Querfurt					Rälber	60-80	42	
Saalfreis					Bullen	600-900	30-35	
Querfurt					Schweine	100-150	35-36	
Merfeburg						100-125	35-36	
Saalfreis						100-200	33.5-37.5	

vanireis . 100—125 33—26 130—200 — Magerbichhof in Friedrichte. (Mintlider Martifierlid.) Schliebene und Jerkelmarti am Mittwoch, ben 27. April. Aufrited: 5045 Schwie und 126 Ferfel. Reftaul bes Warties: Seize von Unfang flott ein und verflaute zum Schluß. Es wurde gegaft in Engredhande für Aufrichweite: 3—5 Wonate alt 23—23 &, 6 bis 7 Monate alt 33—47 &, Jerkel: mindelens Wooden alt 13 bis 16 &, unter 8 Boden alt 9—12 &.

— Damburg, 27. Mpril. Gericht ber Notirenn gs. om miss it on. Schwienmarti auf bem Biehhof "Sternschause" Stone gegafts für 50 & Department.

vom 25. bis 27. April.
Es wurde gezahlt für 50 kg Lebendgewicht nach Abaua Ber einfarter nebenftebender Ara.

Beste schwere reine Schweine Schwere Wittellware Gute leichte Mittellware Geringere Mittellware Genen nach Qualität Der Handel war

Schie schwere erkne Schweine S. 4. 98. 4. 27. 4. 20 % 2. 4. 20 % 2. 4. 20 % 2. 4. 20 % 2. 4. 20 % 2. 4. 20 % 2. 4. 20 % 2. 4. 20 % 2.

1855 Rinder und 1077 Schafe. Begahlt war him ? Richter Amerikaner serima 4 ab. 1 d., six Schafe Amerikaner 4 ab. 10 d. sir je 8 Kinde.

— Butter-Bericht von Gu ult. Schulpe & Sohn, Mutter-Großpaddung, Beclin (I. 16 (Getruduntentings 23). den 27. April. Die in voriger Boche erfolgte Beristennähigung mirtle glinfig auf den Jonium ein mie erspinet des Gedödlich in bleite Woche in einer festeren Schulmung. Die fehr bedeutenden Auführen in hosbauter land ihren einer festeren Steinmung. Die fehr bedeutenden Auführen in hosbauter land ihren Amerikansten und erfolgende des Gedödlich in bleite Woche in einer festeren Steinwung der Gedödlich in bleite Woche in einer festeren Steinwung der Sohn der Geschaft in der Verlächten der Verlächten der Verlächten und der Verlächten der Verlächten der Verlächten der Verlächten der Verlächten Verlächten der Verlächten de

haupten fich. Preis: 124-128. # für 1000 kg ab Samburg. — Reisfuttermehl. Das Geschäft liegt ruhig, die Preise sind unverandert. Preis: 89-96 . für 1006 kg ab Hamburg.

Meis futtermehl. Das Gefodit liegt misja, die Preife sind unversident. Nerels: 80-90.6. K int 1000 kg ab d. dan durg.

— Magdedurg. 27. Npril. (Carl & Gulge jun.) Trochensischen.

— Magdedurg. 27. Npril. (Carl & Gulge jun.) Trochensischen einstelleißte.

— Magdedurg. 27. Npril. George i 10000 kg-2daungen.

— Magdedurg. 27. Npril. Getreibe und Kuttermittel. (Geb. K. Friedeberg.) Glatter Beisen 160-170. K. Bauhuselgen 162-166. K. Roggen 128-132 K. Hofer 124-128. K jür 1000 kg.

— Memport. 27. Npril. 6 lbr. denbe. Baren dertoft. (Die eingestammerten Rotteungen sind vom 26. Npril.) Baum wolften Kreis in Remybort 13,28 (13,75). Hierung Sunt 13,72 (13,57). Hierung Hierung Sunt 13,72 (13,57). Hierung Sunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung Bunt 13,72 (13,57). Hierung

\*) Tenbeng Dais: feft.

Suderberichte.

Wagdeburg. den V. S. Worlf 1904.

((Gignette Darffbericht der Halle geitung.))
Renninder egel. von 8e' 186.

Renninder egel. von 8e' 186.

Renninder egel. von 8e' 186.

Renninder i. mit Sach 18.20.

Lenden; jeil.

Renninder I. mit Sach 18.20.

Lenden; jeil.

Renninder I. mit Sach 18.20.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

Lenden; jeil.

L

3, 18,16. Wary 18,40.

Svodutiendövie.

"(Eigener Draftberlich ber Halleschen Zeitung.))

Beigen Mai 170,50 de. Juli 170,75 de. Septis. 168,75 de.

Rog ge n Mai 134,75 de., Juli 137,25 de., Septis. 168,75 de.

Tenbeng: besaubtet.

Jase Wai 132,35 de., Juli 138,25 de. Tenbeng: ruhig.

Rais Mai 132,35 de., Juli 138,50 de. Tenbeng: ruhig.

Rais Mai 42,76 de., Tenber 43,90 de. Tenbeng: schwach.

Spiritus, 100 170er foto —— de.

Wattsteinungen fill Aure am 28. Mull.

Breisnotierungen für Ruge am 28. April. (Gigener Bericht ber Salleiden Beitung.)

Roblen-Auge:	Stade frage	Mit- gebot	Rall-Beste:	Rad. frage	Min- gebot
Boruffla	2400	2450	Bentte	395	40
Rrieblider Radbar		23800	Beinbarbshall	5860	5900
Sonf. Rorbfelb	1875	1900	Burbad	7300 5325	7378 5360
Stebenplaneten	3200		Friedrichsball	1520	1530
Gri-Auge:			Banfa-Stiberberg	12900	180
Relebrichsiegen	-,-	-,-	Belbrungen I unb II	7950	802 297 417
Bittoria	1675	450	Johannashall	4125 1330	134
Bilbberg	2000	2025		350	375

Rursbericht ber Banffirmen gu Salle a. C. vom 28. April 1904.

	Stüde	1000	leste	Binslauf	Bins- fuß	Rurs		Stilde		lețte	Binstauf	Sins- fuß	Ruti
alleide cons. 31/30/6 Stabt-Mnicibe son 1882	Mt. 1000; 5. u. 200	-	-	1/4 11. 1/10	31/2	99,804	Berfden-Beigenf. Braunt. 4% Unleihe b. 1902.	Dt. 500	1-	1-1	1/1 11. 1/2	14	101,250
affeide 31/20/0 Theater-Anleibe son 1884	Mt. 500	-	-	1/4 11. 1/10	31/2	99.80b) @ 100.25h @ 103,25h	Beiger Baraff. u. Golarbifabrit 4% Goulboeria.	Harington Colors					
alleide 31/20/0 Stabt-Minleibe won 1886	Mt. 1000; 5. u. 200	-	- 1	1/4 11. 1/10	3./2	99,804 @	untlinbbar bis 1904	Mt. 1000, 5, 300	=	=.	1/2 11. 1/9	14	100,000
ideide 31/2°/. Stant-Unleibe von 1892	Mt. 6. 2, 1000; 5. 2, 100 Mt. 5. 2, 1000; 5. 2, 100	=	- 1	1/1 tl. 1/7	3.15	100,254	halleiche Bantverein-Actien.	Mt. 600 u. 1200	81/2	81/2	1/1	1 4	155,00
ener 31/20/0 Stabt-Anleibe	98t. 500 u. 200	=	-	1/1 11. 1/7	31/2	103,20%	Minmenborfer Bapterfabrif-Attien	Mt. 1000 Mt. 1000	10	12	1/1	1 2	176,000
furter 31/200 Stant-Anleibe	TR. 1000: 5, 200	=	=	1/4 11. 1/10	31/2			SRf. 300	10	10 12 12	177	12	239,00
iurter 4% Stabt-Minlethe III pon 1898	mt. 1000: 5, 200	_	= 1	1/4 11. 1/10	4"	102,608	Connerner Ralifabrit-Mctien	Mt. 600 u. 1200	15 121/2	15	187	17	180,000
furter 4 % Stabt-Anleibe pon 1901	Mt. 1000; 5. 200	-	= 1	1/4 11. 1/10	4	102,608	Dorftemig-Rottmanneborier BrauntInbHetien	9Rt. 400	4"	21/0	1/2	1 4	180,000
iberftabter 31 0/2 Stabtelinfeibe	Mt. 2. 1000; 5. 200	-	- 1	verfchteb.	31/2	-,-	Doritemis-Rattmannaborfer Braunf . Rars . Metten	Mt. 1000	5	5	1/7 15/8 1/7 1/7	14	100.00
umburger 31/20/0 Stabt-Muleibe	Mt. 2. 1000; 5. 2. 11. 100	-	- 1	1/1 u. 1/7	31/2	-,-	Cilenburger Rattun-Manufactur-Metten	Mt. 300	4	5	1/6	14	95,00 37,50
	Mt. 10. 5. 3. 11/2. 1 T; 5. 3.	1			1		Belbidishden-Brauerei-Mctten	Mt. 1000	-	=.	1/6 1/6	14	37,50
nbidaftlide 31/20/0 Central-Bfanbbriefe	TR. 3000, 1500, 300, 150, 75	-	- 1	1/1 tt. 1/7 1/1 tt. 1/7	31/2	99,500	Glaugiger Buderfabril-Mctien	Mt. 600	21/2	62/3	1/6	14	
diifde 4% lanbidaftliche Bianbbriefe	mt. 5. 3. 1000	-	-	1/1 H. 1/7	31/2	T/T	1908 garantiert 81/2 %	Mt. 1000	31/2		11	1.	00 50
office 3% lanbidafti. Bfanbbrieje	9Rt. 5. 3. 200, 150, 75	-	=	1/1 u. 1/2	13"	88,250	nalleiche RictRierbrauerei Mict.	mt. 1000	1 2	E	1/4	12	102,00
office 31/3 % Browingial-Minleite	SRt. 5. 1000. 5. 2. 100	1		perichieb.	31/2		Dalleide Maidinenfsbrifelletten	Mt. 600 u. 1200	15	5	1/0	17	
He-Dettftebter 81/. 0/. Cb. Dbl	9Rt. 500	-	- 1	1/4 11. 1/10	31/2	94,508	III Dalleiche Strakenbabu-Metten	98t. 500 u. 1000	1-2	i I	1/1	14	92,00
MenDettftebter 41/4 0/4 @b. Dbl	Mt. 500	-	- 1	1/1 11. 1/7	41/2	103,008	halleide Blortlaub-Cementiah .Wet.	SRE. 1000	-	-	2/4 2/12 2/12 2/2 2/2 2/4 2/4 2/6 2/6 2/6	14	100
leide Stragenbabn 4 % Dbl	Mt. 1000. 500	-	- 1	1/1 11. 1/7	4	100,500	Dilbebrand'fde Diblemwerte-Mctien	9Rt. 1000	43/4	10	1/2	4	166,000 120,000 320,000 162,000 185,000 116,000
appidaftsberufsgenoffenfdaft 4% Anleibe pon					1.	*****	Rorbisbories Buderjabril-Actien	Mt. 600	8	- 1	1/4	14	120,001
1899 unfünbbar bis 1904	SRf. 3000, 1500, 6, 300, 160	=	- 1	1/1 II. 1/2 1/1 II. 1/2	311.	100.000	Roffbauferhatte MDaichfabr. v. Baul Reuß Metten	Mt. 1000 Mt. 500 u. 1000	11110	8	1/1	14	320,00
ftrut-Regul. 31/2 % Dbligat. [BrettRebra]	SRt. 1000 u. 500	=	=	1/1 11. 1/7	41/2	100,000	Raumburger Brauntoblen-Mctien	Dr. 300 H. 1000	111	-	1/7	12	162,000
Samiger Bapieriabrit, 4% OppethMnieibe	Dr. 1000 u. 500	=	1=1	1/1 11. 1/2	14"	100.254	Riemberger Dalsfabrifelictien	Mt. 1000	120	2	1/4	17	116,000
lenburger Rattun-Manuf. 41/2 % Dbligationen.	Dr. 500	=	1 = 1	1/4 11. 1/10	41/2	100,258	Rienburger Schlokmalieret fictien	90t. 1000	21/0	31/2	1/0	1 2	90,00
enaber 41/20/2 Rammaarninimeret Obligat					1 12000		Riebediche Montanwerfe-Metten	Mf. 1000	121/2		2/4	14	90,00
rila's. mtt 102 %	St. 1600 n. 500	-	- 1	1/4 11. 1/10	41/2	102,508	6adiThar. Brauntoblen-StRictien	SRf. 600. 1200	121/2 121/2 51/2	- 1	1/1	4	
orit 1. Maichmen W. Rimmermann & Co.	Control of the Contro	527			1.		Sadi. Thur. Brauntoblen-St. BrMetien I. Em	Mt. 600	51/2	-	1/1	4	107.00
HG., 4 % Teilioulbu. rilds. mit 108 %	Mt. 1000 u. 500	-	- 1	1/4 11. 1/10	41/0	100,000	Sach Thur. Brauntoblen-StArActien II. Em.	mr 200 - 1000	1.0	1		1.	400'00
ube Gladauf 41/2 0/0 Dbfigationen	SRI. 500 SRI. 3000, 1500, 600	-	- 1	1/4 11. 1/10	7 /2	100,000	Begelin u. Subner-Attien	Mf. 300 u. 1200 Mf. 1000	10	8	1/4	12	190,00 135,50 227,00
ibauer Brauntobien 4% rilds. 192%	Mt. 500	=	= 1	1/4 11. 1/10	IZ	102,25@	Beriden-Beigenfelfer Brauntoblen-Mctien	Mt. 300 u. 1200	12	2	1/1	17	135,50
lbauer Brauntoblen 1902 4 % rads. 100 %	9Rt. 500	=	1 = 1	1/4 11. 1/10	14	100,500	Reiser Dafdinenfabrit-Mctien (Schaebel	Mt. 300 u. 1200	10 15 7	7 1	1/2	12	
dfid-Th. BraunteblBerm. 4% Schulbu	1000 u. 500	-	1 - 1	1/2 11. 1/2	14	100.000	Reiter Baraffin- und Golaroliebrit-Actien	Mt. 500 u. 1000	1 9		1/4	14	146,500
offich-Th. Brauntobl. Berm. II riids. 102 %.	Mt. 1000 u. 500	-	- I	1/1 11. 1/7		101.25 4	Il Ruderrainnerte Salle Mctten	SRI. 500 u. 1000	30	23	1/10	14	146,500
ricen-Beifent, Braunt, 40 a Mnleibe p. 1890.	SRt. 1000	-	- 1	1/1 11. 1/7	14	100,250	BrudborfeRletlebener Berabau-Bereine-Rure	and the state of t	-	- 1	ohne Binfen	e. 8.	
erichen-Weißenf. Braunt. 4% Unleibe v. 1888.	Mt. 500	-	- 1	1/4 11. 1/10	14	100,250	Sall. Confolib. Pfanneridafts-Ruge ")	-	-	- 1			350,000

Kursnotierungen der Berliner Börje vom 28. upril 2 Uhr nachmittags.	Dividende   1802   1803   1813   68756e ber   1804   1805   180	Zivibende   1903   1906
Preufifche und beutiche Fonbe.	Suremb. Bring Senry 33/5 4 1./1 500 Fr. 104.7C64 & Weififigilian. Eifenb 13/8 2 bo. 500 Stre 47.8063 &	
Residual continues   Residua	Comparison   Com	2
### ### ### ### #### #### ############	Ceiters, Reta-betts, uit. 1942. 8   8   8   6   1   1   1   1   1   2   2   2   2   2	Steerman Sergin
Mertf. fonf. von 1829 5   1./1/4   1000. 500.     1./7/10   200 £   1./7/10   200 £   1./4/10   1000. 200 %   101.906.	Jubuftrie-Bapiere.	Sentragitte
bc.	Galilants-Hill   Gali	Sexpolation   1
Bahnen.	Anhalter Kohlemwerte 31/24 Do. 1000. 300 82.253.65 Anhalter Kohlemwerte 31/24 Do. 1000. 300 82.253.65 Anhalter Kohlemwerte 31/24 Do. 1000. 600 194.503.65 Anhalter Kohlemwerte 31/24 Do. 1000. 600 203.008.65	Bhirty Bergue, M.   3   8   1.7   1200. 660   163.7584.6   Dortmunder Union-C.   35.7   Rhein. Massau.   5   180   1.41   1500. 300   256.5084.8   Laurahitte   241.9
Divibende         1902         1903         Sintis         Größe ber           Chinger         6 /4 6 /4         1/1         1200         600         19,500           Ciffertigle         500 dalu         4/1         100         60         19,500           Gr. Serf         6 x aber         100         0         201,600         19,500           Gr. Serf         6 x aber         1,170         50         136,401         136,401           Chilun         6 x aber         1,170         50         136,401         142,004           Subject         7 x aber         1,170         100         300         162,002         162,003           Subject         1,11         50         136,401         142,004         162,003         162,003         162,003         162,003         162,003         162,003         160	Bert_Kinis Biddinke   10   12   22   25   25   26   26   26   27   26   27   27   27	Seich - Order   186   12   150   50   15



t8 en es ; ug r=

en 79 mt

in %). aft the in,

ım

ht.) eb: oon im bis bis

et

#### Amtliche Bekanntmachungen.

Vefanntmechung.

Durch Bejdiuß beiber läddischen sörrerichoften ift mit Justimmung der Kollzei-Vertrottung für die Aufwirtraße zum Ansladeplage an der Schieferbrück (an der jogenannten "Dulbe") in Könderung der bisderigien entgegenftesenden Feißtellungen ein Indichterung der bisderigien entgegenftesenden Feißtellungen ein Indichterung auf in der Schieder in der Beitellungen ein Konligen von der Schieder in der Wagitrats und der Aufwirtschaften genacht gebracht mit dem Bennerten, daß Einmendungen gegen den Klan, welcher in der Wagitrats Kegiltratur A — Rathausftraße I, eine Tecppe, Jimmer 78 — zur Einfiglich ausstehn unterzeichneten Wagitrat anzubringen sind. Da Cle a. S., der 28. Hyril 1904.

Salle a. G., ben 26, April 1904.

Der Magiftrat. Staube.

Ronfurdberfahren.

Ih dem Ronturdberfahren über bas Bermögen bes Ingenitus Zulius Löhe in dalle a. S. ift auf Elden in der Steiner der Ste Der Dagiftrat. Staube.

für unf. bief. und auswart. Reflettanten

Ritter= und Landguter

Bachtungen, Ziegeleien, Gaft-höfe, Sotels, fowie Erbft. aller Art in versch. Größen u. Gegenden mit 10000-1500000 Mf.

feinerlei Bahlung

nn uns zu leiften. Brofpelte grati Das Agenturgefchäft [666

Wilhelm Hennig & Co., Deffan

Rittergut

in Saletin, Ar. Siegnis, 1070 Mrg. cerifieff. Meigen u. Midemboam, nabe Suderlobril, ooranig. Sriednist, Mielantien, Urb. gutes Junemar, Durchivez maffice Gedünke, vormelmes Gelipe, geotomet. Ougolach, auf guter Oamb umfländefalber auf bertanigen. 60 had. Grundleuterstrag, 100 000 Mr. Angolac, Boston.

Jeltseh, Stadtvorwertbefiger, Carleruh bei Steinau a. Dber

Sufbefdlagfdmiede.

Underer Unternehmungen balben bertaufe fofort meine in Thur Industrie-Stadt belegene, in bestem Sange befindliche [6690

Ronfursberfahren. 3n bem Konfursberfahren über 18 Bermögen bes Raufmannstaul Gerauft in halle a. S. aut Brufung ber nachträglich gemelbeten Forberungen Termin if ben

ben 1. Mai 1904, vorm. 11% Uhr bem Röniglichen Umtsgerichte Halle a. S., Aleine Stein-nge 7, II., Zimmer Nr. 31, an-

beraumt. Salle a. S., d. 23. April 1904. Der Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abteilung 7.

Ronfureberfahren.

In dem Konfursberfahren über den Rachlas des Getreidehändlers Franz Jordan in Salle a. G. if jur Brung der nachträglich an-gemelbeten Forderungen Termin auf ben

auf den 1904, vorm. 11 % Uhr vor dem Königlichen Amisgerichte in Halle a. S., Kleine Stein-ltraße 7, II., Zimmer Nr. 31, an-beraumt.

raumt. Halle a. S., d. 23. April 1904. er Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abteilung 7.

Domänen - Veryachtung

Domänen - Verpagtung.
Die im Kreise Jerisch II belegene Königliche Domäne Galm,
entipleliend im Gelomteral von
143,396 ha, morunter Sch.338 ha
diete und 34601 ha Wiesen, follmit Wohn- und Mittigaftsgebäuben
om Johannis 1905 ob his gum
1. Juli 1923 anderwelt öffentlich
mit Wohn- und Mittigaftsgebäuben
om Johannis 1905 ob his gum
1. Juli 1923 anderwelt öffentlich
meiftbietend berpachte ureben.
Ju bielem Behufe baben wireinen
Zemin von unterem Dopartmenntstat Argierungstat Klesfeld auf
Sonnabenb, den 4. Junib 338-,
boumitags 10 Uhr
Sonnabenb, den 4. Junib 338-,
boumitags 10 Uhr
Sonnabenb, den 4. Junib 338-,
boumitags 10 Uhr
Jen William 10 1814 in derem
John 1915 1915 1915 1915 1915
Jen 20 Mit John 2015
Jen 20 Mit John 2015
Jen 20 Mit John 2015
Jen 20 Mit John 2015
John 1915 1915 1915 1915
John 1915 1915 1915 1915
Jen 20 Mit John 2015
Jen 20 Jen 20
Jen 20 Jen 20
Jen 20 Jen 20
Jen 20 Jen 20
Jen 20
Jen 20 Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20
Jen 20 Jange befindliche [6690]

Mufbeschlagschmiede

mit Bagenbauerei,
ff. Rundfdaft. Anzahlung nach
llebereinlunft. Näberes durch

Murr, Greußen in Thür. Brauere-Verkauf.

Brauere-Verkauf.

Brauere-Verkauf.

Beinobert Ilmfänbe balber babe
nehme frübere Brauerei mieben
nehmen mißfen. Selbige fücat im
nobnet, itt im voll. Betr., ber Meu.

uffpr. einger. Branbt. 49 000 .

Br. 53 000 .

"M., Mn, n. Hebertaft.

Schortt. ob. vern. 161 untajunit 200.

do ich noch ein Gefc. bei. Ml. 30%
in der Bernete Beteinböhla. in der Brancrei 280 Gustav Schreiter.

Bachtebingungen vor pflickung.
Die Arrochtungsbedingungen u. Die Armefjungersgifter und die Kurtafter können fowobl in unterer Negliteatur während der Domän, beren Besticktigungnacheingsbeller Erlaubnis die Jäckers gekattet ft, eingefren werden.

des Ladgers genatet itt, eingelehen (16675 Albschrift der Berpachtungsbe-dingungen z. fann gegen Erstaltung der Echreibsebühren von 0,70 Mt. und Eruckloften von 0,30 Mt. von unserer Megistratur bejogen werden. M and de bur g. d. 21. Mvsil 1904. Sönigliche Regierung. Ebeitung für dierke Geneen, Domänen und Forsten. B

#### Ciner der fonfen herrenfige

eima eine Stunde Babnfahrt von Dresben, an Schnellzugsatton gelegen, ift preismert zu verlaufen. Größe eima 460 ha. Auftlich eingerichtetes Schloß, mit allem Komfort, Zentralebeigung, elektrisches Zicht, Waiferleitung, Bintergarten, Treibhäuler, Reitbahn is. herr licher alter Bart, vornehme Birtschafts, überaus tomplettes lebenbes und totes Inventar, febr guter Gaatenfland.

Gest. Unfragen unter D. S. 22 an die Expedition biefer geitung erbeiten.

#### Gartenmöbel-Ausstellung Rensch-Passage, Poststr. 4.

Somobien, 80, 30, 25, 15, 12 u.
4 PS, Dampfundssinen 45, 53, 16, 12 u.
4 PS, Dampfundssinen 45, 53, 16, 12 u.
5 PS, Dampfundssinen 45, 53, 18 u. 12 qm, Dampfundssin 12 u.
18 u. 12 qm, Dampfundssin 12 u.
18 u. 12 qm, Dampfundssinen 15, 18 u.
18 u. 18 qm, Dampfundssinen 25, 18 u.
18 u. 18 qm, Dampfundssinen 25, 18 u.
18 u. 18 u.
18 u. 18 u.
18 u. 18 u.
18 u. 18 u.
18 u. 18 u.
18 u. 18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
18 u.
1

Kutschwagen.

2 Halbverbeckte,

2 Jagdwagen,

Selbsifahrer, auch pasi. f. Konn alle noch wie neu, verlauft billi 6700] Fleischerftr. 7.

#### Saattartoffeln

von leichtem Sandboden. Auswahl der beiten Frühen, Wittele und Spätsorten in vortigel. Qualität. Breislifte verlangen. [5134 Rittergut Sanfedig dei Lödnig (Bitterfeld), Sehmidt.

Spargelpflanzen

Schneekopf, iweijähr. Pflanzen, verkauft 100 Sind 2 Mt. [6192 Franz Walther, Kleinkugel bei Reideburg.

Buchtftation f. das Großherzogtun

Frojomuhle bei Bormftebt gibt ab ichm. Minortabruteier a Dyb. 2 Ml. 50 Bfg., Befing. Gnteneier a Dyb. 3 Ml. 50 Bfg. infl. Berpadung. Söchft pramiierte Buchtftamme. [6588

duffen, 160—165 cm groß, Füchf erngef.u.feblerfr., zugf., 4-u. 7 jäh uch einz. zu annehmbaren Preife A. Bornschoin, Halle, 699] Lilienstraße 15.

Arbeitspferde,

welche fich jum Solgfabren eignei merben gu faufen gefucht. Of mit Breisang. unter E. c. 48! an die Egy. b. 3tg. erb. [669

**Reitpferd-Verkauf.** Navpen, 9jähr., fompl. ger., ferngef u. fehlerfr. Breis 850 Mf. [6672 Neuhaus, Magdeburg, Leiterfir. 17

jähriges Fohlen

ift gu bertaufen (br. Stute) K. Walter, Laufigt b. Cothen Bertaufe, weil übergablig, 1% jahr fprungfähigen, forrett gebauten Eber (Jorfihire).

A. Troitsch, Betersborf bei Landsberg (Bes. Salle a. S.). [6541

Bernhardiner Welpen, 2.5. langbaarig, 8 Wochen alt, iche fräftig, eble Abstammung, ichner Koof mit sichner Maste, Dund 30 Mr., Guidni 15 Mr., berfanft Kittergnie Efgleben, Schwarzburg - Rubolstabt.

# 2 Garten an der neu angelegten öffl. vom Halbeffeldischen, diet in Wilden Balbe, 1 u. 18 Morg. groß, mit Dibthäumen u. Berenvollt reichlich berstangt, find billig au berpachten. Julius Becker, Banfgeladit. Martinsberg 9. [6372

Hampshire down - Yollblut - Herde - Yerkaui

Dienstag, ben 3. Mai, nachmitags 1 llhr
indet auf dem Rittergatt Abendorf 5. Friedeburg
a. Taale (Kahnstainen Beelenstedt in Gerbstedt, Ritein
bahn dalle — Detsieht) der auftinomeile Metault
2 Juditöde, 60 Mittereidage mit Admern, 1904 geboren,
20 Jutreier, 1902 geboren, 24 Jährlinge, 1903 geboren, und
14 Juditöde. 1903 geboren. Dieig Bolle
lutherde in Dofen von sehn Stid aus allen Jahrstagen
pilotischen werden in Zosen von sehn Stid aus allen Jahrstagen
mummelfellt und de ir versiewerten Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde ift von dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde ift von dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde ift von dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde ift von dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde ift von dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde ift von dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde ift von dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde ift von dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde ift von dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde ift von dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde ift von dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde ift von dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde int dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde int dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde int dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde int dem frühren Gebot abegeben. Dieig Bolle
lutherde int dem frühren Gebot abegeben. Die geboten, die Geboten
auf dem frühren Geboten Geboten der Geboten dem frühren dem frühren Geboten der Geboten dem frühren geboten dem frühren geboten dem frühren geboten geboten dem frühren geboten dem frühren gebote

#### 6000 Mart Reinverdienft

mit ca. 75% Neingensinn arbeite, ift Berbälfnisse balver sofort bei 20 000 Mt. Ungali. billig zu verfausen. Räuser sann sich durch Einstat von allem selbst überzeugen. Nachtenntnisse nicht erforderlich. Off. unter B. 298 an Mansonsteln.

Blitzableiter führt als [5977 langjährige Spezialität aus F. May,

Ronigftraße 13.



3000—4000 grüneWeißweinflaschen haben zu verlaufen Schulze & Birner Halle a. S., Kl. Steinstr. 8. [6692

1 Dampfaresch-Garnitun son Lanz in Mannheim, mit Strob-preffe, fehr gut im Stande, if veränderungsbalber preismert ju berfaufen in Bageria Rr. 11. Boit Landsberg, Bej. Salle a. S.

Gurkenkerne (Beißen per Bfb. 5 Mt. offeriert (6649 F. H. Wober, Gr. Steinftr. 46

## Wäschemangeln



neuester Konstruktion F. Paul Thiele Nachfl., Chemuis, Butherftraße,

egemitg, Lugerprage.

r Rollettenbüchse der Bauluse am Sonntag Jubilate entnen: "5 Mt. für eine armieftige Wöchnerin". Perglichstenbem Geber.

Bastor v. Broecker.

Personen, die verlangt werden.

Agentges a.jed.Orts.Bert.u.Zigarr. Bergüt.ev. Mt. 250 mon. u. m. H. Jürgensen & Co., Samburg.

Rittergut Wangleben, Begirt Magbeburg, fucht jum 1. Juli einen üchtigen, in jeber Beziehung gut mpfohlenen Inspettor.

Relbungen mit Beugnisabschrifter nd schriftlich einzureichen. [6681

Ein 14—15jabriger Schreib-gehilfe wird gefucht. Schriftliche Melbungen find ju richten an bie Ortokrankentaffe, Er. Steinftraße 20. [6668

Häuer und

Förderleute werden eingestellt. [6373 Gin Auffeher

für frembe Leute per fofort gefucht. [6680 Rittergut Dolgborf b. Beimar.

#### Lebensverficherung.

Sochangefebene Berficherungs-Befellicaft mit mobernen Gin-

#### einen tüchtigen Generalagenten für Churingen u. einen Teil der Drov. Sachfen.

Die Geldung ift gut bostert und bietet, da Hifsträfte gut Seite aegeben werden, tidetigen Fachleuten die Ausstat auf ein großes Gerfäße und guntiges Eriegerung des Gustommens.
Gest. Bewerdungen nur erklässiger Fachträfte bei geitige Alferteinosynstherung unter X T. 764 an Mansonstein & Voglor A.-G., Magbeburg erbeten.

neben freier Station. Bew. unte

Für einen alten, gelähmten herr

#### Bärter

jur Bflege und Bedienung bei gutem Gehalt sofort gesucht. Offecten mit Zeugnisabschriften u. Gehalfs-ansprüchen zu senden an. Herrn Türcke, Seehausen in Altm. [6642

Lehrling fuchen Schrödel & Simon, Bud-,Runft-u.Mnfifalien-Sandig

Wir fuchen jum fofortiger Untritt, alfo per 1. Mai mehrere tüchtige

Verkäuterinnen bei hohem Gehalt. Gefl. Di mit Behalt u. Bild erbeten a Grimmaer Barenhaus,

Ence zum baldigen Antritt eine altere

#### Köchin

oder Wirtschafterin für großen Landhaushalt ohne Molterei und Leutebetöstigung. (6664 Frau Agnes Baentsch, Luedlinburg, Klostergut St. Wiperti.

Sauberes, in hausarbeit er-

#### Mädchen

ucht fofort frau Dr. Hof, Bandleben a Beugnisbucher einsenden; ! bird vergutet.

Suche Mamfell für Rittergut bei 360 Mt. Gehalt, jüngere Mamfell für Gut bei Salle b. Jamilienanichi. Krau Anna Fleokinger, Siellen vermittlerin, Al. Ulrichitr. 9. [6671

Berfonen, die fid) anbieten.

Landwirtssohn, 24 J., gefund und käftig, jucht per sofort ober später Stellung obne gegens. Ber gittigung. Gest. Df. u. Z. b. 488 an die Exed. d. 84g.

an die Eyedd. d. 3fg. [5306] Eine felbfändige Cefonomie. Beitrichaefterin jucht auf Mitteg. ober größ. Gut fofort ober joste Eteflung. Diefelbe ist im ber feinen Riche erfahren. Dif, unter M. 2009 an die Eyed, des "Bote b. d. Schnauber", Meufel-nith, S.-M. [6687]

#### Bermietungen.

Sodherridaftl. Bohung, Buggteigen: aus 6 Zimmern, einem er, zwei Mansardenzimmern, Küche, Speiselammer, Wädchen-lammer und sonftigem Jubeho, sof. od. spät. zu vermieten. Näb. Kronprinzenstr. 99, p. (6669

In meinem Saufe Scharren-ftrage 4 ift die 1. St. jum Preise von 500 Mt. an einz Leute 1. Oft, zu vermieten. Besichtigung 11 bis 11hr rmann Walter, Scharrenstraße 5, p

Blücherfir. 5, am Rönigsplas herrsch. II. Etage 6 Bimm. u. reichl. Bubeb. fof. ob fpater zu vermieten. Melbung Blücherftraße 4, I. [6578

Königftraße 63, I. bochbereichaftliche Wohnung mit reichlichem Zubehör, Breis 1200 Mt., sofort ober ipater ju bermieten. Räheres parterre. [8314]

Derrichaftl. AL. Etage Rari-firaße 9, befl. aus 9 heizbaren Räumen, Bah, Beranda, Garten, 1. Oft. zu vermieten. Räh. part. [6822]

Gut möbl. Zimmer gu ber-ieten Mockolstr. 23, I.

Tittiger Mantt | Thielenstraße 5 a (Ede Bringenitage) ist eine berricaft! Wohnung, imittlere danbelsmißlep. 1. Wai gespiech. Edulis 25 Mt. von Bonat | Bentralbeigung, per 1. Oktober cr. gespiech. Edulis. Bew. unter L. L. 25 an die Erp. d. Bes. Material Sidiere Station. Bew. unter L. 25 and die Erp. d. Bes. Bu. Mäberes Königstraße 26. part. Z. 4. 484 an die Erp. d. Bu.

Leipzigerstr. 8

hertschaftlich eingerichtete I. Etage, aus 6 Zimmern, großer Ruce. Speiselammer, Bad 2c. beitehend, der gentralen Lage wegen auch für Speiseanstalt ober au Bureau-zwacen geeignet, sofort ober später au vermieten. [6426

## Geldverkehr.

Kassengelder zu 4º

habe an II. Stelle auf Banb, güter bis jum 50fachen Groft. Reinertrag unfunbbar jebergeit auszuleiben. [5852

Wilhelm Goecke,

155 000 Mk.,

welche uns am 1. Juli cr. jurüd-gszahlt werden, find sofort ander-weitig auf erste mündelssichere Sypo-thel, en. in geteiltem Betrage zu vergeben. [6628 Geluche werden sub Z. v. 485 an die Exped. d. Ita. erbeten

## 450000 Mf.

follen von einem Finanginftitute auf Ader, auch

II. Stelle unfündber, bis gur höchften Beleihungsgrenge ausgelieben werben burch [5188 B. J. Baer, galle a. G., Leipzigerstr. 30.

erz- II. Nerven-Heilstätte "Kurpark" Schreiberhau i. Reg. Eigenart., bewährte Methode. Herri.

"Kurpark" Schreiberhau i. Rsg. Bigenart., bewährte Methode. Herrl. ebener Park. 8-15 M. p. Tag. Aerzte: Dr. Schmidt, Dr. Seibert. Prosp. frei. (624)

Impfe jeden Mittwoch und Sonn-abend 3-4 Uhr. [6683 Dr. Nesse,

Familiennadrichten.

Familiemagrichten.

Betlodt: Fel. Luife v. Mechow
mit Jen. Mejor Briek (Addenmate) Angles Briek (AddenBaden), Fel. Feide Ractin mit
den. Moodt. Otto von Dresben
Glderfelo Geresbeim), Fedul.
Gertrud Reinfikher mit Herrn
ng. Tick Garesbeim), Fedul.
Gertrud Reinfikher mit Herrn
ng. Tick Gauchere (Dopen).
Frein Algrandra v. Medingen
mit Den. Debeleum Rone. von
Kell (hainhofen), Kell. Marie
Geflala mit den, Meckhamaalt
Dr. Jun. Baul Taefdene (Getpsja)
Serede lid 6t: Deer Mufilder.
War Gerbardi mit Hel. Marie
Willeden, Marie Herrn
Mit Hell. Min handen (Botsdam)
mit Hel. Min damefen (Botsdam)
mit Hel. Min damefen (Botsdam)
mit Hel. Min damefen (Botsdam)
de boren: Ein God den Luddung
Moddig (Rebeuch Min. Luddun)
Geboren mit Hel. Marten
Dofidig (Rebeuch Min. Luddun)
Geboren Sien (Botsdam),
dern Amherichter Mohafosfi
(Kulin a. W.). Den. Gladsan;
Geboren Sien (Botsdam),
dern Amherichter Mohafosfi
(Kulin a. W.). Den. Gladsan;
Geboren Sien (Botsdam),
den der der Gertin)
Gen Luddung (Desben), den Derfildsander
G. D. dal. Dittlinger (Bertin)
den Wilde (Botsdam), den Derfildsander
G. D. dal. Dittlinger (Bertin)
den Wilde (Botsdam), den Derfildsander
G. D. dal. Dittlinger (Bertin)
den Wilde (Botsdam), den Derfildsander
friedrichte Wilden (Bertsdam)
den Wilde (Bertsdam)
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilden Gertsdam
den Wilde